Herbst

Politikwissenschaft
Soziologie
Gender Studies
Soziale Arbeit
Erziehungswissenschaft

Autumn

Political Science
Sociology
Gender Studies
Social Work
Education

2020

Verlag Barbara Budrich

Inhaltsverzeichnis | Table of Contents

Editorial | *Barbara Budrich*	1
Erziehungswissenschaft | Education	2
Interview mit Andreas Köpfer, Justin J. W. Powell und Raphael Zahnd	3
Politikwissenschaft | Political Science	4
budrich training – Schlüsselkompetenzen für die Wissenschaft	6
Soziologie | Sociology	7
Open Access im Verlag Barbara Budrich	12
Erziehungswissenschaft | Education	13
promotion – der Dissertationswettbewerb	17
Interview mit Charlott Rubach und Rebecca Lazarides	19
Langzeitarchivierung im Verlag Barbara Budrich	24
BIBB – Publikationen des Bundesinstituts für Berufsbildung	25
Read & Feed	30
Gender Studies	30
shop.budrich.de – alle lieferbaren Titel direkt vom Verlag	32
Soziale Arbeit | Social Work	32
budrich intern & budrich international	34
Schlüsselkompetenzen | Methoden	35
utb	36
budrich Inspirited	39
Budrich Journals	42
BAP – Budrich Academic Press	46
Register	49

Impressum | Legal information

Verlag Barbara Budrich GmbH
Stauffenbergstr. 7
D-51379 Leverkusen
Tel. (+49) (0)2171 794 91 50
Fax (+49) (0)2171 794 91 69
info@budrich.de

Geschäftsführung: Barbara Budrich
USt-ID DE320576249
Verkehrsnummer 11674
HRB 95942, Amtsgericht Köln

www.budrich.de
www.shop.budrich.de
www.budrich-journals.de
www.budrich.eu
www.barbara-budrich.net
www.budrich-journals.com

Die angegebenen Preise für deutsche Publikationen in Deutschland und Österreich € (D) und € (A) sind gebundene Ladenpreise. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.

All prices are recommended retail prices. Prices may be subject to change without notice.

Redaktionsschluss | Editorial deadline: 01.04.2020

Umschlagfoto | Cover photograph: © Barbara.

Liebe Leserin, lieber Leser,

während ich diese Zeilen schreibe, sitzen wir noch mitten im Corona-bedingten Lockdown und niemand kann antizipieren, wie es weitergeht in Deutschland, in Europa, in der Welt. Vielfach wird gesagt, die Welt würde eine andere werden, Post-Corona. Ich bin mir da nicht so sicher.

Ich fürchte, dass wir nach dem Abklingen der Pandemie – wie lange auch immer sie uns im Handeln beeinflussen wird – einige Verluste zu beklagen haben werden: Am schwersten wiegen die Menschenleben, die wir zu beklagen haben, und langfristige gesundheitliche Schäden bei Genesenen. Auch die eine oder andere wirtschaftliche Existenz, das ein oder andere Unternehmen wird Opfer der Pandemie geworden sein. Und, so sagen die Fachleute, die Wirtschaft wird einige Zeit brauchen, um wieder auf die Beine zu kommen. Wollen wir aber hoffen, dass Freiheit und Demokratie nicht längerfristig von den Notwendigkeiten des Ausnahmezustands betroffen sein werden. Schon jetzt ist zu sehen, wie unter dem Deckmäntelchen des Notstands Autokraten politischen Widerspruch massiv einschränken – dies wird Post-Corona eher nicht wieder geheilt werden. In Krisenzeiten zeigt sich so mancher Charakter mit größerer Deutlichkeit.

Was für uns schon ganz deutlich geworden ist: Publikationen sind wichtig! Ob zur Unterhaltung, ob für die eigene (Forschungs-)Arbeit oder Lehrtätigkeit und für das eigene Lernen, für das gesamte Bildungssystem. Und ich bin stolz darauf, dass die Branche – von den Autor*innen über die Verlage bis hin zum Handel und den Bibliotheken – zusammenhält und sich gegenseitig unterstützt. In Krisenzeiten zeigt sich so mancher Charakter mit größerer Deutlichkeit – in diesem Fall im Guten.

Sie finden all unsere Publikationen immer aktuell in unserem Online-Shop unter www.shop.budrich.de. Doch selbstverständlich bekommen Sie unsere Publikationen auch im Buchhandel!
Auch in dieser Vorschau präsentieren wir Ihnen mehr als „nur" unsere Publikationen. Wir hoffen, die Interviews und Informationen treffen auf Ihr Interesse.

Stellvertretend für das ganze Team
Ihre

Dear reader,

we proudly present those publications that are due to being published between July and December 2020. We are sure that you will find titles and journals suitable for your interests, your work, your research.

Naturally, as a Germany-based publisher, our main focus is on German publications. However, since we see ourselves as co-operating on a global scale, you find English language books and journals, too. Our network of international distributors helps us to expedite the entire list worldwide. Libraries as well as individuals all over the world may purchase our books and journals digitally and/or in physical form. Please do get in touch if you feel we can support you further.

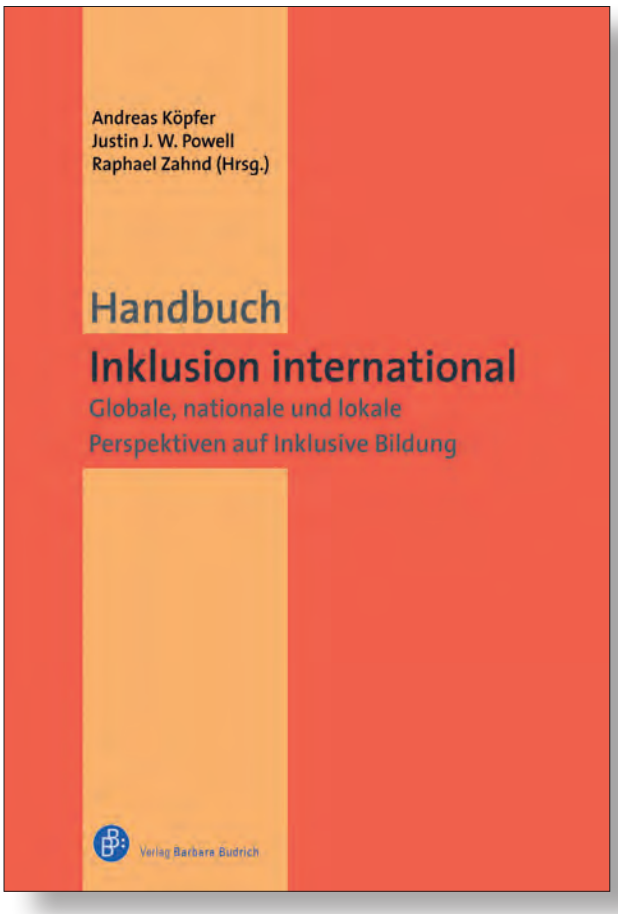
We are also always happy to discuss new projects, and potential publications with you.
If you want your publication to become a part of our growing list of books and journals, simply contact Miriam von Maydell (miriam.maydell@budrich.de), who heads our editorial team. She will pass your proposal on to the respective member of our team, and we will get back to you soon.

Check out our publications always up-to-date at
barbara-budrich.net

We would be delighted to hear from you!
Best wishes,

yours

Barbara Budrich



Andreas Köpfer
Justin J. W. Powell Raphael
Zahnd (Hrsg.)

Handbuch Inklusion international

Globale, nationale und lokale Perspektiven auf Inklusive Bildung

Internationales Leitthema, globale Norm, Paradigma. Das „Handbuch Inklusion international" versammelt komparative Perspektiven auf Inklusive Bildung. Neben theoretischen Entwicklungslinien stellt es vergleichende Forschungsergebnisse aus exemplarischen Länderkontexten sowie inspiring practices aus dem internationalen Kontext vor, um sie für den deutschsprachigen Raum zugänglich zu machen.

Zielgruppen: Forschende, Lehrende und Studierende der Erziehungswissenschaft und Sozialen Arbeit; Praxis der Bildungsadministration, Bildungspolitik und Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: September 2020

Ca. 410 Seiten. Hardcover.
Ca. 64,90 € (D), 66,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2446-8
auch als eBook

Herausgeber:

Prof. Dr. Andreas Köpfer,
Juniorprofessur für Inklusive Bildung und Lernen, Institut für Erziehungswissenschaft, Allgemeine Erziehungswissenschaft, Pädagogische Hochschule Freiburg

Prof. Dr. Justin J. W. Powell,
Professor für Bildungssoziologie, Institute of Education & Society, University of Luxembourg, Luxemburg

Prof. Dr. Raphael Zahnd,
Professur für Inklusive Didaktik und Heterogenität, Institut Spezielle Pädagogik und Psychologie, Pädagogische Hochschule FHNW, Muttenz, Schweiz

Interview mit Prof. Dr. Andreas Köpfer, Prof. Dr. Justin J. W. Powell und Prof. Dr. Raphael Zahnd

Liebe Herausgeber, bitte fassen Sie den Inhalt Ihrer aktuellen Publikation „Handbuch Inklusion international" für unsere Leser*innen zusammen.

In unserem Handbuch Inklusion international wollen wir Interessierten einen Ein- und Überblick über den internationalen Diskurs um Inklusive Bildung geben. Partizipation, Teilhabe, Ein- und Ausschluss im Bildungssystem sind nicht nur in Deutschland, sondern auch international höchst aktuelle Themen. Es geht also um die Frage, wie Bildungssysteme mit Unterschiedlichkeit gerecht umgehen können. Der Blick in den internationalen Kontext zeigt hier eine vielschichtige Ausgangslage: Einerseits gibt es zum Beispiel mit der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen internationale Rechtsgrundlagen, die Inklusive Bildung als universales Recht für ratifizierende Länder setzt. Andererseits zeigt sich, dass aufgrund der jeweiligen kulturellen Rahmenbedingungen der Bildungs- und Schulsysteme die Länder höchst unterschiedlich mit Vielfalt umgehen. Im Handbuch „Inklusion international" nehmen wir gerade diese Unterschiedlichkeit zum Anlass und versammeln aktuelle Forschungen, die sich mit internationalen und interkulturellen Vergleichen zu Inklusiver Bildung beschäftigen.

Wie kamen Sie auf die Idee, dieses Buch herauszugeben? Gab es einen „Stein des Anstoßes"?

Inklusive Bildung ist in Deutschland derzeit ein Buzzword, also ein Thema, über das sehr häufig debattiert wird und das insbesondere im schulischen Kontext im Zentrum des Interesses steht. Häufig wird es jedoch recht isoliert als nationales oder lokales Thema behandelt, ohne dass über die Ländergrenzen hinausgeschaut wird. Genau diese Notwendigkeit haben wir als Anlass gesehen, Inklusive Bildung umfassend in einem Handbuch – gerade zum Beispiel für Studierende, die sich in diese Thematik einarbeiten wollen, sowie Forscher/-innen, die ihr Wissen erweitern wollen – abzubilden.

Welche ist aus Ihrer Sicht aktuell die größte Herausforderung für Inklusive Bildung im internationalen Kontext?

Egal ob man die wegweisenden internationalen Dokumente zur Hand nimmt oder sich mit den sozialen Reformbewegungen auseinandersetzt, die sich für ein Bildungssystem für alle einsetzten, die grundlegende Herausforderung stellt sich überall. Inklusion ernst zu nehmen bedeutet, das Bildungssystem grundlegend zu verändern, auf aussondernde Strukturen zu verzichten und ein gemeinsames Lernen aller Schülerinnen und Schüler zu ermöglichen. Auch wenn die einzelnen Länder inklusive Strukturen, Kulturen und Praktiken unterschiedlich entwickelt haben, hat eine solche, grundlegende Reform weltweit kaum stattgefunden.
Herausfordernd ist aber sicherlich auch, dass Inklusion eine Zielrichtung für die Schulen vorgibt, die im Widerspruch zu anderen Anforderungen steht. Diesbezüglich ist bspw. auf die in den Schulen dominierende Leistungsorientierung zu verweisen, die auch über standardisierte Kompetenzüberprüfungen und internationale Leistungsvergleiche im Querschnitt betont wird. Zu dieser Leistungslogik, die mitunter Schülerinnen und Schüler auch zueinander in Konkurrenz bringt, mag Inklusion nicht wirklich gut passen. Dies ist insofern problematisch, weil inklusive Schulen wiederum (sehr) gute Ergebnisse aufweisen, wenn es um Lernzuwachs aller Schülerinnen und Schüler geht.

Wie wird sich die Inklusive Bildung Ihrer Einschätzung nach in den nächsten Jahren weiterentwickeln? Welche Hürden werden erfolgreich genommen, welche Schwierigkeiten bleiben?

Diese Frage ist äußerst schwierig zu beantworten. Wichtig scheint uns, dass Inklusion weiterhin als gesamtgesellschaftliches Thema debattiert werden muss. Es geht um eine gesellschaftliche Transformation, nicht nur um eine schulische, denn ohne die inklusive Schule kann es keine inklusive Gesellschaft geben. Dementsprechend hängt die weitere Entwicklung auch davon ab, in welche Richtung sich die Kräfteverhältnisse gesamtgesellschaftlich verschieben werden. Auf der anderen Seite gibt es aber unzählige Beispiele, auf diversen Ebenen und in kontrastierenden Kontexten, wie Inklusion im Alltag (nicht nur im schulischen) gelebt werden kann, und Erkenntnisse dazu, was wichtig wäre, damit sie funktioniert; diese werden im Buch präsentiert. Die Frage ist letztendlich, ob es gelingt, die Fakten so einzubringen, dass der Veränderungsprozess von einer Mehrheit mitgetragen wird.

Wir sind Autoren bei Budrich, weil …

... wir den Verlag Barbara Budrich als wichtigen Verlag wahrnehmen, wenn es um Themen wie Bildung und Inklusion geht. Wir sehen unser Handbuch zudem als Fortschreibung zu bereits bestehenden Handbüchern (z.B. zu „Schulischer Inklusion"), die unseres Erachtens wichtige Bezugspunkte für den Fachdiskurs darstellen, und wir wollen daher mit unserem Handbuch „Inklusion international" einen Beitrag zur Vertiefung des bereits Bestehenden leisten.

John Trent
Laura Schnurr

Renaissance der Vereinten Nationen

Gegenwart und Potentiale im 21. Jahrhundert

Menschenrechte, Weltfrieden und Sicherheit für alle – die Vereinten Nationen verfolgen große Ziele. Was konnten sie bisher erreichen und was nicht? Warum? Und vor allem: Wie können die Vereinten Nationen reformiert werden, um ihr volles Potential zu entfalten? John Trent und Laura Schnurr geben eine verständliche und übersichtliche Einführung in die Geschichte und die Arbeitsweise der Vereinten Nationen und kombinieren diese mit praktischen Vorschlägen, wie sie gestärkt werden können und wie die erforderlichen Reformen tatsächlich gelingen.

englischsprachige Ausgabe:
John Trent | Laura Schnurr
A United Nations Renaissance
2018. 166 Seiten. Kart. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-0711-9

Erscheinungstermin: September 2020

Autor*innen:

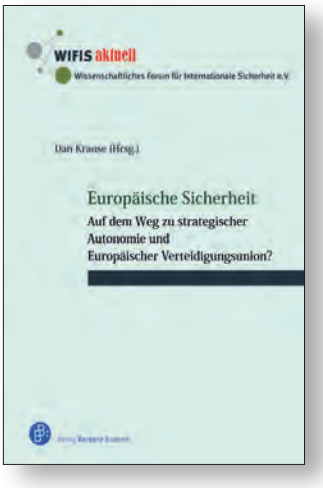
Prof. John Trent, Professor (im Ruhestand) und ehemaliger Vorsitzender des Fachbereichs Politikwissenschaft der Universität Ottawa, mehr als ein Jahrzehnt lang Generalsekretär der Internationalen Vereinigung für Politikwissenschaft, Fellow des Centre on Governance an der Universität Ottawa, Kanada

Laura Schnurr, MA, Politikwissenschaftlerin, hat einen MA in Global Studies an der Universität Freiburg absolviert, leitet ein in Kanada und Uganda tätiges Sozialunternehmen und arbeitet an sozialen Innovationen mit der McConnell Foundation in Quebec, Kanada

Zielgruppen: Forschende, Lehrende, Studierende und Praxis der Politikwissenschaft und der Politischen Bildung; Schüler*innen

9 783847 424499 >

Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2449-9
auch als eBook



Dan Krause (Hrsg.)

Europäische Sicherheit

Auf dem Weg zu strategischer Autonomie und Europäischer Verteidigungsunion?

WIFIS-aktuell, Band 64

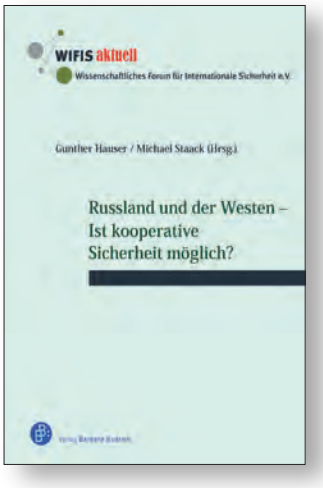
Wie steht es um die Selbstbehauptung der Europäischen Union? Die Beiträge in diesem Band untersuchen die Rolle Europas vor dem Hintergrund der von den USA ausgerufenen Großmächtekonkurrenz. Die EU kann zwar mit wirtschaftlicher Stärke aufwarten, aber die Machtwährungen, die in dieser Konkurrenz relevant scheinen, fehlen: Nuklearwaffen und militärische Hochrüstung. Wie die Autor*innen aus verschiedenen Länderperspektiven zeigen, hängt die Bedeutung der EU als globale Kraft an der Frage der Souveränität der Europäer*innen in der Außen- und Sicherheitspolitik.

Herausgeber:
Dan Krause, M.A.,
Helmut-Schmidt-Universität Hamburg

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Praxis der Politikwissenschaft und Internationalen Beziehungen

Erscheinungstermin: Juli 2020

Ca. 60 Seiten. Kart.
Ca. 7,90 € (D), 8,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2441-3
auch als eBook



Gunther Hauser
Michael Staack (Hrsg.)

Russland und der Westen – Ist kooperative Sicherheit möglich?

WIFIS-aktuell, Band 65

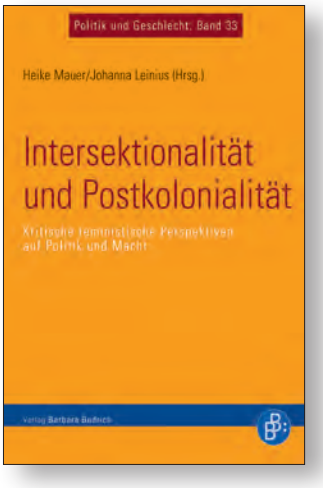
Nach der völkerrechtswidrigen Annexion der Krim-Halbinsel und der Intervention in der Ostukraine im Jahr 2014 ist das Verhältnis zwischen Russland und dem Westen so angespannt wie seit dem Ende des Ost-West-Konflikts nicht mehr. Die Beiträge befassen sich mit inhaltlichen Ansätzen, möglichen Kooperationsflächen und Instrumenten, um diesen Zustand zu überwinden.

Herausgeber:
Prof. Dr. Gunther Hauser,
Landesverteidigungsakademie Wien, Österreich
Prof. Dr. Michael Staack,
Helmut-Schmidt-Universität Hamburg

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Praxis der Politikwissenschaft und Internationalen Beziehungen

Erscheinungstermin: September 2020

Ca. 80 Seiten. Kart.
Ca. 7,90 € (D), 8,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2440-6
auch als eBook



Heike Mauer
Johanna Leinius (Hrsg.)

Intersektionalität und Postkolonialität

Kritische feministische Perspektiven auf Politik und Macht

Politik und Geschlecht, Band 33

Der Sammelband verdeutlicht den Mehrwert intersektionaler und postkolonialer Ansätze für die feministische Forschung zu Macht und Herrschaft und diskutiert das Verhältnis beider Ansätze zueinander. Die Autor*innen zeigen, wie diese innovativen kritischen Ansätze aktuelle Debatten der Politikwissenschaften unter anderem zu islamischer Religion, Gefängniskritik, der Ethik biomedizinischer Forschung, dem Wohlfahrtsstaat oder ökologischen und studentischen Bewegungen im globalen Süden bereichern.

Herausgeberinnen:
Dr. Heike Mauer,
Universität Duisburg-Essen
Dr. Johanna Leinius, Universität Kassel

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Politikwissenschaft und der Gender Studies

Erscheinungstermin: Oktober 2020

Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-8474-2455-0
auch als eBook

budrich training – Schlüsselkompetenzen für die Wissenschaft

© Pixabay 2020 / Foto: Myriams-Fotos

budrich training bietet Vorträge, Workshops und Coaching zum wissenschaftlichen Schreiben und Publizieren – auf Deutsch und auf Englisch.

Unsere Klassiker

- Schreibworkshops
- Publikationsworkshops
- Schreib- und Publikationscoaching
- Vorträge und Beratung

Unsere Trainer*innen

Barbara Budrich, Verlegerin, Leverkusen
Jakob Horstmann, Wissenschaftslektor, London, UK
Miriam von Maydell, Lektorin, Leverkusen
Sarah Rögl, Lektorin, Leverkusen
Magdalena Gromada, Koordinatorin budrich training, Berlin

Unsere digitalen Angebote

Vom ersten „PUH!" zur Publikation

Innerhalb von sieben Wochen in sieben systematischen Schritten vom ersten Entschluss zur fertigen Publikation: Sieben Coachingbriefe, entwickelt von Barbara Budrich, weisen den Weg. Mit vielen Praxistipps zum wissenschaftlichen Schreiben und Publizieren, kostenlosem Material zum Download und vielen Literaturempfehlungen.
www.budrich-training.de/puh-coaching-serie

Online-Schreibworkshops mit Barbara Budrich

Mit den Online-Schreibworkshops sind Sie optimal aufgestellt, um Ihr Sachbuch oder Ihren Wissenschaftstext zu schreiben, zu veröffentlichen und Aufmerksamkeit dafür zu generieren.
www.budrich-training.de/online-workshops-2020

Neu: Online-Schreibclub

Jeden Monat treffen wir uns in einer kleinen Gruppe von maximal sechs Teilnehmerinnen und Teilnehmern online zum Austausch. Sie erhalten zudem eine Fülle an Praxismaterialien, die Sie beim Schreiben und Publizieren unterstützen.
https://budrich-training.de/schreibclub-2020/

Neu: E-Mail-Serie „Veröffentlichen: den richtigen Publikationspartner finden und ansprechen"

In der kostenfreien E-Mail-Serie von Barbara Budrich erhalten Sie in sieben E-Mails wertvolle Tipps und Handreichungen, wie Sie Ihr „Projekt Buchveröffentlichung" richtig angehen.
www.budrich.de/veroeffentlichen-e-mail-serie

Kontaktieren Sie uns gern, um Ihre individuellen Wünsche zu besprechen.

Ihre Ansprechpartnerin

Magdalena Gromada (magdalena.gromada@budrich.de)
www.budrich-training.de

Jessica Lütgens

‚Ich war mal so herzlinks' – Politisierung in der Adoleszenz

Eine biographische Studie

Reflexive Übergangsforschung – Doing Transitions, Band 6

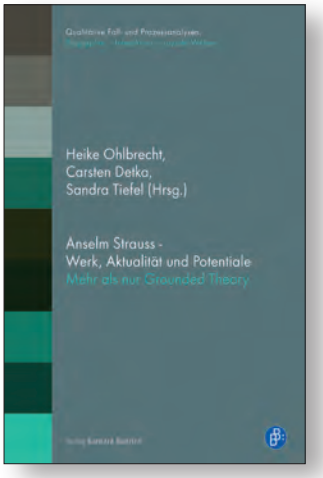
Wie werden Jugendliche linkspolitisch aktiv? Die empirische Studie rekonstruiert den Prozess linker Politisierung junger Erwachsener aus biographischer Perspektive. Dabei geht sie den Fragen nach biographischen Motivationen, dem gestalthaften Vollzug, den Auswirkungen auf den Lebensverlauf und den gesellschaftlichen Kontextbedingungen einer Politisierung in der Adoleszenz nach. Verorten lässt sich die interdisziplinäre Studie an der Schnittstelle der politischen Sozialisations-, Biographie-, Übergangs- und Bildungsforschung.

Autorin:
Jessica Lütgens, M. A.,
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Praxis der Politikwissenschaft

Erscheinungstermin: Dezember 2020

9 783847 424154 >
Ca. 240 Seiten. Kart.
Ca. 32,00 € (D), 32,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2415-4
auch als eBook



Heike Ohlbrecht | Carsten Detka | Sandra Tiefel (Hrsg.)

Anselm Strauss – Werk, Aktualität und Potentiale

Mehr als nur Grounded Theory

Qualitative Fall- und Prozessanalysen. Biographie – Interaktion – soziale Welten, Band 18

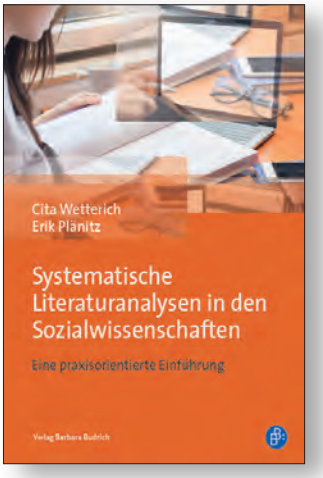
Der amerikanische Soziologe Anselm Strauss gehört zu den besonders einflussreichen Wissenschaftler*innen im Bereich der qualitativen Sozialforschung – welcher qualitativ orientierte Forschende kennt nicht Strauss' Grounded Theory? Und auch das theoretische Werk von Anselm Strauss ist überaus bedeutsam geworden. Der Band diskutiert das Werk von Strauss in seiner Aktualität für die heutige Sozialforschung.

Herausgeber*innen:
Prof. Dr. Heike Ohlbrecht,
Dr. Carsten Detka,
Dr. Sandra Tiefel, alle: Otto-von-Guericke-Universität, Magdeburg

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungs- und Sozialwissenschaften sowie Psychologie

Erscheinungstermin: September 2020

9 783847 424567 >
Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2456-7
auch als eBook



Cita Wetterich
Erik Plänitz

Systematische Literaturanalysen in den Sozialwissenschaften

Eine praxisorientierte Einführung

Literaturrecherchen sind Grundlage und Ausgangspunkt guten wissenschaftlichen Arbeitens. Oft beruhen sie jedoch auf einer subjektiven Auswahl. Die in der Sozialwissenschaft neue „Systematische Literaturanalyse" sorgt durch die konsequente Anwendung eines Algorithmus und durch Variablenvergabe für mehr Objektivität und Transparenz. Diese Einführung in die datenbankgestützte Methode bietet Studierenden in Bachelor- und Master-Studiengängen das theoretische und praktische Handwerkszeug.

Autor*innen:
Cita Wetterich, M. A.,
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Universität Basel, Schweiz
Erik Plänitz, M. A.,
Arnold-Bergstraesser-Institut für kulturwissenschaftliche Forschung Freiburg

Zielgruppen: Lehrende und Studierende der Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: Dezember 2020

9 783847 424307 >
Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2430-7
auch als eBook

Miriam Trübner

Arbeitsteilung in Paarhaushalten

Eine dyadische Untersuchung partnerschaftlicher Aufgabenverteilung

Bonner Reihe der Empirischen Sozialforschung, Band 3

Wie lässt sich erklären, dass Paare weitestgehend an der geschlechtsspezifischen Arbeitsteilung festhalten? Im Spannungsfeld ökonomischer und soziologischer Theorien untersucht dieses Buch anhand statistischer Daten, wie Paare Erwerbstätigkeit und unbezahlte Arbeit untereinander aufteilen. Es wird unter Berücksichtigung von Interaktionseffekten zwischen den Partner*innen analysiert, welche Determinanten für die Aufgabenverteilung entscheidend sind und welche Arbeitsteilungsarrangements in der Gesellschaft gelebt werden.

Autorin:
Miriam Trübner, Universität Paderborn

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Soziologie und Gender Studies

Erscheinungstermin: August 2020

9 783847 424512 >
Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 23,00 € (D), 23,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2451-2
auch als eBook

Kerstin Rinnert

Liebes Leben anders

Eine ressourcenorientierte Analyse queerer Lebensrealitäten in heteronormativen Verhältnissen

Reflexive Übergangsforschung – Doing Transitions, Band 4

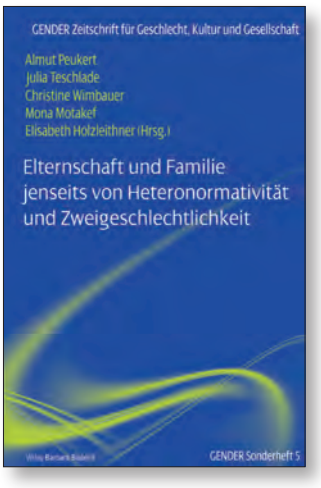
Etwa ein Zehntel der Bevölkerung identifiziert sich nicht mit der zweigeschlechtlichen oder heterosexuellen Norm unserer Gesellschaft. Dennoch: Die L(i)ebensrealitäten von LSBT*IQ sind der Mehrheit der Bevölkerung fremd. Anhand problemzentrierter Interviews geht die Autorin der Frage nach, welche Potenziale, Strategien, Räume und Ressourcen LSBT*IQ sich angesichts der heteronormativ strukturierten Gesellschaft zu Nutzen machen und beleuchtet so ihre subjektiven Lebenswelten.

Autorin:
Dr. Kerstin Rinnert,
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Sozialwissenschaften und Gender Studies

Erscheinungstermin: Oktober 2020

9 783847 424161 >
Ca. 320 Seiten. Kart.
Ca. 39,00 € (D), 40,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2416-1
auch als eBook



Peukert | Teschlade | Wimbauer | Motakef | Holzleithner (Hrsg.)

Elternschaft und Familie jenseits von Heteronormativität und Zweigeschlechtlichkeit

GENDER Sonderheft, Band 5

Regenbogenfamilie, Inseminationsfamilie, Mehrelternfamilie: Diese Begriffe versuchen das Phänomen zu fassen, dass Elternschaft und Familie in vielfältigen Konstellationen verwirklicht werden. Sie stehen dabei im Spannungsfeld zwischen empirischer Vielfalt und gesellschaftlichen Norm- und Normalitätsvorstellungen. Die Beiträge des Sonderheftes erkunden die Familienformen lesbischer Zweielternfamilien, Trans* und Co-Elternschaft, nicht-monogamer Beziehungsnetzwerke sowie queere Beziehungsnetzwerke im Kontext von Flucht.

Herausgeberinnen: Prof. Dr. Almut Peukert | Julia Teschlade, M.A., beide: Universität Hamburg | **Prof. Dr. Christine Wimbauer | Dr. Mona Motakef, beide:** Humboldt-Universität zu Berlin | **Prof. Dr. Elisabeth Holzleithner,** Universität Wien, Österreich
Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Geschlechter-, Paar- und Familienforschung und der queer theory

Erscheinungstermin: September 2020

9 783847 424314 >
Ca. 180 Seiten. Kart.
Ca. 22,00 € (D), 22,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2431-4
auch als eBook

Catherine Delcroix

Licht und Schatten der Familie Nour

Wie manche der Prekarität trotzen – Biographische Rekonstruktionen

Qualitative Fall- und Prozessanalysen. Biographie – Interaktion – soziale Welten, Band 17

In dieser Studie wird die Geschichte der Familie Nour nachgezeichnet: Es ist die Geschichte eines Bauarbeiters und seiner Frau, die aus Marokko ausgewandert sind um in Frankreich ein neues Leben zu beginnen. Ihre Geschichte kann als repräsentativ für eine Vielzahl von Familien verstanden werden, die aufgrund der prekären Situation mit ähnlichen Schwierigkeiten konfrontiert sind. Das Ergebnis ist eine vertiefte Fallstudie, die unter anderem die Dynamik zwischen Eltern und Geschwistern sowie die Wechselwirkungen dieser Familiengruppe mit Akteuren der öffentlichen Ordnung nachzeichnet.

Autorin: Prof. Dr. Catherine Delcroix, Universität Straßburg, Frankreich
Übersetzung aus dem Französischen: Ingrid Harting
Zielgruppen: Forschende der Soziologie

Erscheinungstermin: Juli 2020

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2278-5
auch als eBook

Maria Kontos

Die desintegrativen Folgen des öffentlichen Integrationsdiskurses

Eine biographieanalytische Untersuchung mit Migrantinnen und Migranten

Qualitative Fall- und Prozessanalysen. Biographie – Interaktion – soziale Welten, Band 19

Vor zehn Jahren schürten Thilo Sarrazins Thesen die Debatte um die Integration von Migrant*innen. Anhand von biographischen Fallanalysen untersucht die Autorin die Effekte der Integrationsdebatte auf das Selbstverständnis von Migrant*innen, deren Erfahrung von Missachtung die Rückbildung von fortgeschrittenen Integrationsprozessen in der Migrationsgesellschaft zur Folge hat.

Autorin:
Dr. Maria Kontos,
Institut für Sozialforschung an der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main

Zielgruppen:
Forschende der Soziologie

Erscheinungstermin: August 2020

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2413-0
auch als eBook

Ette | Straub | Weinmann | Schneider (Hrsg.)

Kulturelle Vielfalt der Verwaltung

Repräsentation und Wahrnehmung von Diversität im öffentlichen Dienst in Deutschland

Beiträge zur Bevölkerungswissenschaft, Band 55

Der demografische und soziale Wandel stellt öffentliche Arbeitgeber zunehmend vor personalpolitische Herausforderungen. Neben der Auseinandersetzung mit einer alternden Belegschaft führen auch neue Geschlechterrollen und mehr kulturelle Vielfalt in der Gesellschaft zu Veränderungsprozessen in der öffentlichen Verwaltung. Vor diesem Hintergrund untersucht die vorliegende Studie erstmals umfassend die kulturelle Diversität der Bundesverwaltung in Deutschland.

Herausgeber*innen: Dr. Andreas Ette | Sophie Straub | Martin Weinmann | Prof. Dr. Norbert F. Schneider, alle: Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung, Wiesbaden
Zielgruppen: Forschende und Praxis der Sozialwissenschaften, insbesondere Demografie und Verwaltung(-swissenschaft)

Erscheinungstermin: Oktober 2020

Ca. 200 Seiten. Hardcover.
Ca. 42,00 € (D), 43,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2454-3
auch als eBook

Jürgen Mittag
Maximilian Seltmann (Hrsg.)

Repräsentation, Emanzipation und Mitbestimmung im Sport

Athletinnen und Athleten zwischen Beruf und Berufung

Sport und gesellschaftspolitische Verantwortung, Band 2

Der Einfluss von Sportler*innen wächst. Während die Bemühungen um Teilhabe und Mitbestimmung in den Sportverbänden jahrzehntelang nur begrenzte Wirkung zeigten, erzielen mittlerweile zahlreiche neue Interessenvertretungen eine eigenständige und wirkungsvolle Repräsentation der Athlet*innen. Wie wirkt sich diese zunehmende Politisierung auf die Sportlandschaft aus? Der Band untersucht anhand von ausgewählten Beispielen, wie sich die Stellung von Sportler*innen im Geflecht von Verein und Verband verändert hat. Besonderes Augenmerk wird dabei neuen Repräsentationsformen sowie den Möglichkeiten und Grenzen der Mitwirkung bei verbandsbezogenen Entscheidungen gewidmet. Mit Blick auf die Emanzipation von Sportler*innen, beleuchtet der Band darüber hinaus auch exemplarisch deren zunehmende Politisierung und verstärkte Intervention in aktuellen gesellschaftspolitischen Problemfeldern.

Erscheinungstermin: Februar 2021

Ca. 230 Seiten. Kart.
Ca. 24,00 € (D), 24,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2453-6
auch als eBook

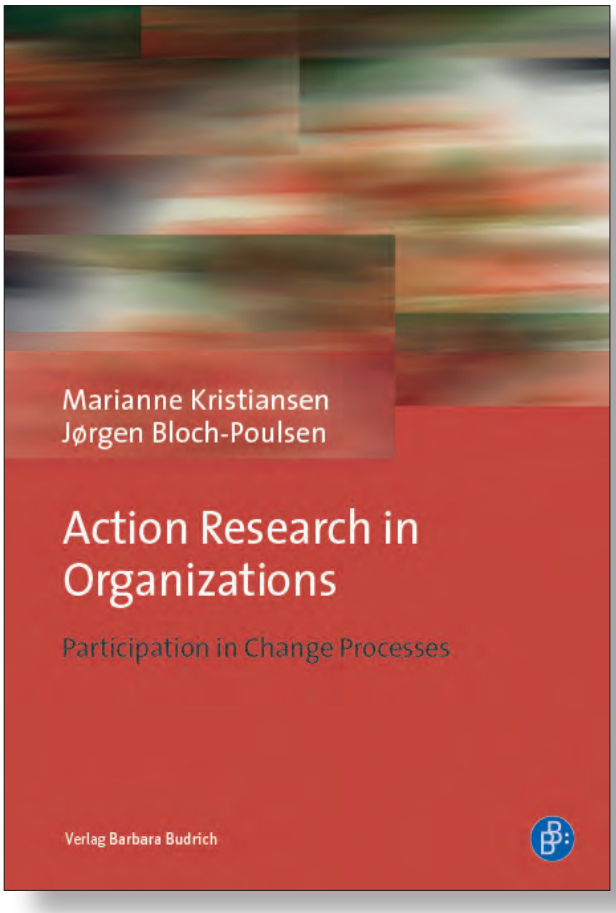
Herausgeber:

Prof. Dr. Jürgen Mittag,
Maximilian Seltmann, M. A.,
beide: Deutsche Sporthochschule Köln

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Soziologie und Sportwissenschaft, Praxis des Sportmanagements

Ebenfalls in der Reihe:

Band 1
Karen Petry (Hrsg.)
Sport im Kontext von internationaler Zusammenarbeit und Entwicklung
2020. 230 Seiten. Kart. 23,00 € (D), 23,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2372-0 | eISBN 978-3-8474-1532-7



Marianne Kristiansen
Jørgen Bloch-Poulsen

Action Research in Organizations

Participation in Change Processes

How does change evolve in organizations? What does cooperation mean within a company? What can we learn from past experiences? The book examines organizational change processes based on collaboration between employers, employees and action researchers in Europe and the U.S. in the latter part of the 20th century. The authors offer important insights on participation and change in organizations for researchers and practitioners identifying actors and initiators of change, examining power structures and pointing out dilemmas.

Authors:

Marianne Kristiansen, Ph.d.,
Aalborg University, Copenhagen, Denmark

Jørgen Bloch-Poulsen, Ph.d.,
Copenhagen University, Denmark

Target groups:
Students, researchers and practitioners in social sciences and humanities with a special interest in organizational change processes

Publication Date: October 2020

Approx. 300 pp. Pb.
Approx. 40,00 € (D), 41,20 € (A)
ISBN 978-3-8474-2445-1
available as eBook

Open Access im Verlag Barbara Budrich

© Pixabay 2020 Foto: VISHNU_KV

Der freie und kostenlose Zugang zu wissenschaftlichen Publikationen wird auch in unseren Fachbereichen immer wichtiger. Deshalb bieten wir neben klassischem Print auch Open Access-Publikationen an.

Hohe Qualitätsstandards

Für unser gesamtes Programm gelten die gleichen hohen Qualitätsstandards, so natürlich auch für unsere Open Access-Publikationen.

Verbreitung und Sichtbarkeit

Alle unsere Open Access-Publikationen erhalten einen DOI (Digital Object Identifier). Dieser garantiert die wissenschaftliche Eindeutigkeit und Lokalisierbarkeit in der digitalen Welt. Zusätzlich sichert unsere Metadatenpflege die Auffindbarkeit durch Suchmaschinen und Bibliothekskataloge. Die Verbreitung von Open Access-Publikationen stellen wir unter anderem durch unsere Zusammenarbeit mit Repositorien wie OAPEN, SSOAR, peDOCS und GenderOpen sicher. Unsere Open Access-Publikationen erhalten eine angemessene Creative Commons-Lizenz (CC-BY-SA), um die rechtssichere Verbreitung zu gewährleisten.

ORCID

Die Open Researcher and Contributor ID (ORCID) erleichtert die Zuordnung von Forscher*innen zu ihren Publikationen. Diese 16-stellige Ziffer bleibt auch bei Namensänderung gleich und damit eindeutig. Zudem bietet ORCID Forscher*innen ein Online-Profil, auf dem die eigenen Publikationen sowie die aktuelle Institutszugehörigkeit aufgelistet werden können. Falls Sie als Autor*in/Herausgeber*in bereits eine ORCID haben, freuen wir uns, wenn Sie uns diese mitteilen.
Falls Sie noch nicht über eine ORCID verfügen, können Sie sich ganz einfach auf https://orcid.org registrieren und ihre 16-stellige ID erhalten.

Goldener und Grüner Open Access

Zeitschriften, Buchpublikationen und einzelne Beiträge werden im Goldenen Open Access (unmittelbar mit dem Erscheinen) oder im Grünen Open Access (mit zeitlicher Verzögerung) verfügbar gemacht. Unsere Open Access-Publikationen sind dann auf den Verlagsseiten sowie bei den einschlägigen Repositorien frei und kostenlos verfügbar.
Unsere Autor*innen, die ihren einzelnen Zeitschriften- oder Sammelbandbeitrag im Open Access zugänglich machen möchten, können dies über unser Angebot Open Express tun. Haben Sie bereits bei uns publiziert? Auch die nachträgliche Freischaltung für Open Access ist möglich.

Open Access und Kooperationen

Der Verlag unterstützt Knowledge Unlatched (KU), eine Plattform für nachhaltige Open Access-Finanzierungsmodelle. Zudem kooperieren wir mit der Universität Duisburg-Essen im BMBF-geförderten Projekt OGeSoMo (Open Access in den Geistes- und Sozialwissenschaften mit dem Schwerpunkt Monografien).

neue Reihe im Verlag Barbara Budrich

Rita Braches-Chyrek | Diana Franke-Meyer | Dagmar Kasüschke

Zugänge zur Geschichte der Pädagogik der frühen Kindheit

Eine Einführung

Zugänge zur Geschichte der Pädagogik der frühen Kindheit, Band 1

Die Kindheit ist das Resultat geschichtlicher Konstruktionsprozesse. Wie wir die Bedürfnisse und Fähigkeiten von Kindern einschätzen und welche Voraussetzungen und Institutionen wir als notwendig erachten, ist von historischen Diskursen geprägt. Im ersten Band der Reihe „Zugänge zur Geschichte der Pädagogik der frühen Kindheit" werden die Grundlagen der Sozial- und Problemgeschichte, Ideen, Konzepte und Personen sowie Begriffs- und Professionsgeschichte vorgestellt.

Autorinnen: **Prof. Dr. Rita Braches-Chyrek,** Otto-Friedrich-Universität Bamberg | **Prof. Dr. Diana Franke-Meyer,** Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe | **Prof. Dr. Dagmar Kasüschke,** Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Zielgruppen: Forschende, Lehrende und Studierende der Erziehungswissenschaft, Sozialen Arbeit und Geschichte

Erscheinungstermin: Oktober 2020

Ca. 150 Seiten. Hc.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2442-0
auch als eBook

Rita Braches-Chyrek | Diana Franke-Meyer | Dagmar Kasüschke (Hrsg.)

Geschichte der Pädagogik der frühen Kindheit

Vergessene Zusammenhänge

Zugänge zur Geschichte der Pädagogik der frühen Kindheit, Band 2

Die Geschichte der Kleinkindererziehung ist auch eine Geschichte über Spannungsverhältnisse verschiedener Institutionen und Professionen, die um Schutz und Förderung im Sinne des Kindes ringen. Die Beiträge in diesem Sammelband setzen sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit zentralen Themen und Konflikten in der historischen Entwicklung der Pädagogik der frühen Kindheit auseinander.

Herausgeberinnen:
Prof. Dr. Rita Braches-Chyrek, Otto-Friedrich-Universität Bamberg | **Prof. Dr. Diana Franke-Meyer,** Evangelische Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe | **Prof. Dr. Dagmar Kasüschke,** Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Zielgruppen: Forschende, Lehrende und Studierende der Erziehungswissenschaft, Sozialen Arbeit und Geschichte

Erscheinungstermin: Oktober 2020

Ca. 200 Seiten. Hc.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2443-7
auch als eBook

Michael Cremers | Kevin Stützel | Maria Klingel

Umgang mit Heterogenität

Geschlechtsbezogene Zusammenarbeit in Kindertagesstätten

Studien zu Differenz, Bildung und Kultur, Band 8

Männliche Fachkräfte in Kitas – noch immer eine Seltenheit. Dennoch wurden erste nennenswerte Veränderungen bezüglich der Geschlechterverteilung in Kindertagesstätten durch politische Bemühungen und Strategien, mehr Männer für die Arbeitsfelder Krippe und Kitas zu gewinnen, erzielt. Die Studie rekonstruiert anhand von Gruppendiskussionen mit Teams in Kindertagesstätten, welche Bedeutung Geschlecht im pädagogischen Arbeitsalltag hat. Erkennbar ist eine feldspezifische Neuordnung von Profession und Geschlecht.

Autor*innen:
Michael Cremers | Maria Klingel, beide: Katholische Hochschule für Sozialwesen (KHSB), Berlin | **Dr. Kevin Stützel,** Friedrich-Schiller-Universität, Jena

Zielgruppen: Forschende und Lehrende, Aus- und Weiterbildner*innen der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: Juni 2020

Ca. 120 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2312-6
auch als eBook

Nina Skorsetz | Lisa Röder | Julia K. Schmidt | Diemut Kucharz

Entwicklungsverläufe pädagogischer Fach- und Lehrkräfte

Wissenschaftliche Untersuchungen zur Arbeit der Stiftung „Haus der kleinen Forscher", Band 13

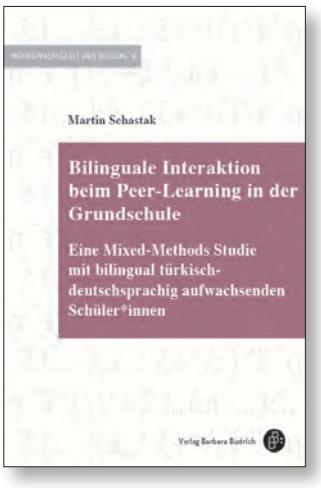
Die Autor*innen legen dar, dass die Anzahl besuchter MINT-Fortbildungen von zentraler Bedeutung für die Entwicklung der professionellen Kompetenz in der frühen MINT-Bildung ist. Der Band stellt die Ergebnisse zweier Studien zur professionellen Entwicklung von pädagogischen Fach- und Lehrkräften in der frühen MINT-Bildung vor, die zu diesem Ergebnis gekommen sind.

Autor*innen:
Dr. Nina Skorsetz | Dr. Lisa Röder | Julia Katharina Schmidt | Prof. Dr. Diemut Kucharz, alle: Goethe-Universität Frankfurt am Main

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: Oktober 2020

9 783847 423911 >
Ca. 160 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2391-1
auch als eBok



Martin Schastak

Bilinguale Interaktion beim Peer-Learning in der Grundschule

Eine Mixed-Methods Studie mit bilingual türkisch-deutschsprachig aufwachsenden Schüler*innen

Mehrsprachigkeit und Bildung, Band 4

Haben Schüler*innen mit Migrationshintergrund Bildungsnachteile, weil sie zweisprachig aufwachsen? Sprachliche Defizite gelten im deutschen Regelschulsystem als zentrale Ursache für die Bildungsbenachteiligung zweisprachig aufwachsender Schüler*innen mit Migrationshintergrund. Die vorliegende Studie erforscht bilinguales Sprachvermögen von Kindern im Kontext von Interaktion und Lernen und leistet damit einen Beitrag dazu, die bisher einseitige Perspektive auf Bilingualität und Bildung zu differenzieren.

Autor: Dr. Martin Schastak, DIPF Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation, Frankfurt am Main

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft

Erschienen im Februar 2020

9 783847 423782 >
457 Seiten. Kart.
64,90 € (D), 66,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2378-2
auch als eBook im Open Access

Minkyung Kim | Tobias Gutmann | Jan Friedrich | Katharina Neef (Hrsg.)

Werte im Ethikunterricht

An den Grenzen der Wertneutralität

Wissenschaftliche Beiträge zur Philosophiedidaktik und Bildungsphilosophie, Band 7

Wertneutraler Ethikunterricht – ein Paradox? Der Sammelband befasst sich mit der Frage, ob und in welcher Form Werteerziehung im Ethikunterricht stattfinden darf oder sollte. Die Beiträge thematisieren die Rolle der Schulen, in die Ausprägung von Werten steuernd einzugreifen sowie die Aufgaben für Lehrer*innen des Ethikunterrichts.

Herausgeber*innen:
Jun.-Prof. Dr. Minkyung Kim | Dr. Katharina Neef | Dr. Jan Friedrich | Dr. Tobias Gutmann, alle: Technische Universität Chemnitz

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und der Philosophie, Praktiker*innen der Fachdidaktik

Erscheinungstermin: Oktober 2020

9 783847 424079 >
Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-8474-2407-9
auch als eBook

E. Wittmann | D. Frommberger | U. Weyland (Hrsg.)

Jahrbuch der berufs- und wirtschaftspädagogischen Forschung 2020

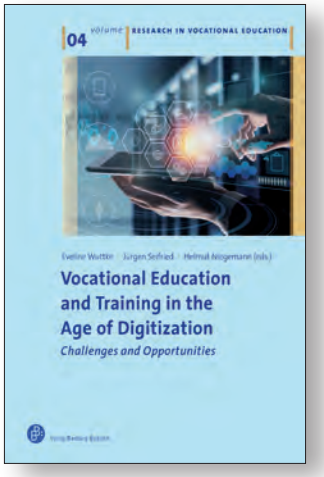
Schriftenreihe der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

Wie entwickelt sich die Forschung in der Berufs- und Wirtschaftspädagogik? Das Jahrbuch gibt einen Überblick über den aktuellen Stand und bildet dadurch das breite thematische und methodologische Spektrum der Forschung und Theoriebildung im Fachbereich ab. Der diesjährige Band versammelt Beiträge, die bei der Tagung der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der DGfE erstmalig einer breiteren Fachöffentlichkeit präsentiert wurden.

Herausgeber*innen: **Prof. Dr. Eveline Wittmann,** Technische Universität München | **Prof. Dr. Dietmar Frommberger,** Universität Osnabrück | **Prof. Dr. Ulrike Weyland,** Universität Münster
Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Berufs- und Wirtschaftspädagogik

Erscheinungstermin: September 2020

9 783847 424376 >
Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2437-6
auch als eBook



Eveline Wuttke | Jürgen Seifried | Helmut Niegemann (eds.)

Vocational Education and Training in the Age of Digitization

Challenges and Opportunities

Research in Vocational Education, vol. 4

The increasing digitalization of the world of work is associated with accelerated structural changes. These are connected with changed qualification profiles and thus new challenges for vocational education and training (VET). Companies, vocational schools and other educational institutions must respond appropriately. The volume focuses on the diverse demands placed on teachers, learners and educational institutions in vocational education and training and aims to provide up-to-date results on learning in the digital age.

Editors: **Prof. Dr. Eveline Wuttke,** Goethe University Frankfurt | **Prof. Dr. Jürgen Seifried,** University of Mannheim | **Prof. Dr. Helmut Niegemann,** Goethe University Frankfurt
Target groups: Researchers in the field of vocational education and training, students in vocational educational education, policy makers
Publication Date: November 2020

9 783847 424321 >
Approx. 250 pp. Pb.
Approx. 49,90 € (D), 51,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2432-1
open access eBook

Bernhard Rauh u.a. (Hrsg.)

Pädagogische Professionalisierung im Spannungsfeld von Integration der Emotionen und „neuen" Disziplinierungstechniken

Schriftenreihe der DGfE-Kommission Psychoanalytische Pädagogik, Band 10

Emotionen begleiten unser Handeln oder gehen ihm voraus. Entsprechend sind Pädagog*innen für den Umgang mit Emotionen zu professionalisieren. Dem stehen gegenwärtig Konjunkturen gegenüber, die eine von Emotionen unbelastete Verhaltensregulation als Ideal der modernen Intervention vorgeben. In der Publikation wird der Zusammenhang zwischen Pädagogischer Professionalisierung, Emotion und Disziplinierungstechniken ausgearbeitet.

Herausgeber*innen: **Prof. Dr. Bernhard Rauh,** Universität Regensburg | **Prof. Dr. Nicole Welter** | **Dr. Manuel Franzmann, Kim Magiera, M.A., Dipl.-Päd.** | **Jennis Schramm, M.A.** | **Nicolaus Wilder, Dipl.-Päd., alle:** Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Psychoanalytik; Praxis der Pädagogik und Sozialen Arbeit
Erscheinungstermin: August 2020

9 783847 424574 >
Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2457-4
auch als eBook

Christin Tellisch

Instrumente für eine inklusive Schulentwicklung

Schulmanagement, Qualitätsentwicklung, Lernarrangements

Von wegen Utopie: Dieser Band stellt unter Beweis, dass Inklusion in der Schule eine lösbare Aufgabe auf dem Weg zu einer inklusiven Gesellschaft ist. Anhand ausgewählter Elemente des Schul-, Personal- und Qualitätsmanagements, der Lernformen, Digitalisierung und Schulöffnung werden wissenschaftliche Einblicke mit praktischen Umsetzungsmöglichkeiten verbunden. Das ist sowohl für weiterführende empirische Untersuchungen, aber eben auch für die schulpraktische Umsetzung interessant.
Der Praxisleitfaden behandelt die Prozesse auf der pädagogischen Team- und Schulleitungsebene, sowie Lernprozesse in besonders inklusiver Perspektive. Theoretisch fundierte Schwerpunkte und praktische Beispiele lassen das Konzept der Inklusion realisierbar werden.

Erscheinungstermin: Juli 2020

9 783847 423829 >

330 Seiten. Kart.
38,00 € (D), 39,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2382-9
auch als eBook

Autorin:

Prof. Dr. Christin Tellisch,
Professorin für Schulpädagogik und allgemeine Didaktik, Hochschule für angewandte Pädagogik Berlin

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Praxis der Erziehungswissenschaft

Ebenfalls zum Thema:

Tanja Sturm | Monika Wagner-Willi (Hrsg.)
Handbuch schulische Inklusion
2018. 334 Seiten. Hardcover. 37,99 € (D), 39,10 € (A)
ISBN 978-3-8252-4959-5 | eISBN 978-3-8385-4959-0

Merle Hummrich | Anne Niessen | Torsten Pflugmacher (Hrsg.)

ZISU – Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung

Thema: Unterrichts- und Schulpraxis – Deutungsmuster und Habitusentwicklung – Inszenierungen des Lehrerberufs

ZISU – Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung Band 9

Die meisten Beiträge dieser themenoffenen Ausgabe beziehen sich auf das Feld der Unterrichts- und Schulpraxis, sie setzen sich mit Deutungsmustern und Habitusentwicklungen zu Schule und Unterricht sowie mit der diskursiven Thematisierung von Lehrerhandeln auseinander. Diese Felder spiegeln nicht nur den aktuellen Diskurs interpretativer Schul- und Unterrichtsforschung, sondern auch die thematische Breite in Schulpädagogik und Fachdidaktik wider.

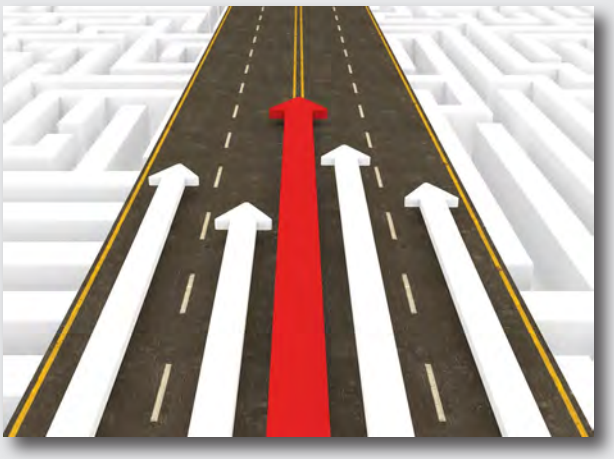
Herausgeber*innen: **Prof. Dr. Merle Hummrich**, Goethe-Universität Frankfurt am Main | **Prof. Dr. Anne Niessen**, Hochschule für Musik und Tanz Köln | **Prof. Dr. Torsten Pflugmacher**, Georg-August-Universität Göttingen

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft, Schulpädagogik und Didaktik

Erscheinungstermin: Juni 2020

Ca. 180 Seiten. Kart.
Ca. 24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2450-5
auch als eBook

promotion – der Dissertationswettbewerb



© Pixabay 2020 Foto: ar 130405

Der Verlag Barbara Budrich unterstützt Nachwuchswissenschaftler*innen aus den Sozial- und Erziehungswissenschaften bei der Veröffentlichung ihrer Dissertation – seit 2005 auch mit dem Dissertationswettbewerb promotion.
Promovierende können hier ihre Arbeiten einreichen. Das beste Werk wird anschließend von einer Fachjury ausgewählt und erhält eine – kostenlose – Veröffentlichung in der Reihe promotion im Verlag Barbara Budrich.

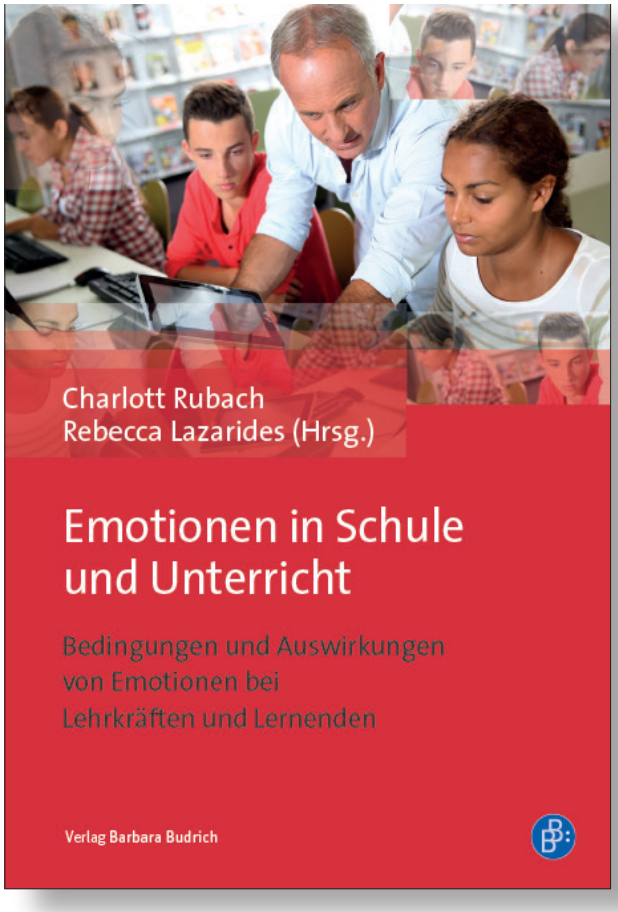
Können Sie mitmachen?

- Erziehungswissenschaft, Geschlechterforschung, Politikwissenschaft, Soziale Arbeit, Soziologie – haben Sie kürzlich eine Dissertation in einem der fünf Verlagsbereiche abgeschlossen?
- Ist Ihre Dissertation deutsch- oder englischsprachig und wurde an einer deutschen Hochschule angenommen?
- Wurde Ihre Arbeit im Laufe von 12 Monaten vor dem Einsendeschluss abgeschlossen und mindestens mit „magna cum laude“ bewertet?
- Haben Sie Ihre Dissertation noch nicht (print oder digital) veröffentlicht und liegen die Rechte bei Ihnen als Autor*in?

Dann freuen wir uns auf Ihre Einsendung!

Weiterführende Informationen und das Anmeldeformular finden Sie unter: www.budrich-promotion.de

Einsendeschluss ist der 31. August 2020



Charlott Rubach
Rebecca Lazarides (Hrsg.)

Emotionen in Schule und Unterricht

Bedingungen und Auswirkungen von Emotionen bei Lehrkräften und Lernenden

Welche Bedeutung haben Emotionen für Lehr- und Lernprozesse im Unterricht? Empirische Befunde zeigen, dass sowohl die Emotionen der Lernenden, als auch die der Lehrenden im Zusammenhang mit einem gelungenen Unterricht stehen. Der Sammelband thematisiert daher Emotionen von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern und befasst sich mit möglichen Bedingungsfaktoren sowie Konsequenzen affektiver Merkmale in Schule und Unterricht. Dabei werden theoretische, empirische und handlungspraktisch relevante Beiträge zu Emotionen von Lernenden und Lehrkräften zusammengeführt.
Diese Verknüpfung wissenschaftlicher Forschungsbefunde und praktischer Implikationen für Unterrichtsprozesse beleuchtet Möglichkeiten der Förderung einer positiven emotionalen Entwicklung von Lehrkräften und Lernenden in der Schule.

Erscheinungstermin: November 2020

Herausgeberinnen:

Dr. Charlott Rubach,
University of Irvine,
California, USA

Prof. Dr. Rebecca Lazarides,
Universität Potsdam

Zielgruppen:
Forschende und Praxis der Erziehungswissenschaft

Ca. 300 Seiten. Hardcover.
Ca. 45,00 € (D), 46,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2427-7
auch als eBook

Interview mit Dr. Charlott Rubach und Dr. Rebecca Lazarides

Liebe Frau Rubach, liebe Frau Lazarides, bitte fassen Sie den Inhalt Ihrer aktuellen Publikation „Emotionen in Schule und Unterricht“ für unsere Leser*innen zusammen.

Unser Sammelband befasst sich mit dem emotionalen Erleben von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften in der Schule. Das Ziel ist es, einen systematischen Überblick über existierende Theorien und Modelle und darauf aufbauende empirische Befunde zum Thema „Emotionen in Schule und Unterricht“ zu ermöglichen und dabei insbesondere schulpraktische Implikationen aufzuzeigen.

Das Besondere an unserem Sammelband ist, dass theoretische Modelle, empirische Befunde und schulpraktische Implikationen im Vordergrund stehen – uns liegt viel an diesem Theorie-Praxis-Transfer.

Wie kamen Sie auf die Idee, dieses Buch zu schreiben? Gab es einen „Stein des Anstoßes“?

Das war eher ein längerer Prozess des Nachdenkens als ein spezifischer Moment. Uns ist aufgefallen, dass in der aktuellen Bildungsforschung viele empirische Arbeiten zeigen, dass Lernende im Verlauf ihrer Schulzeit tendenziell immer weniger Lernfreude empfinden, dass sich aber auch eine stärkere Ängstlichkeit entwickelt, beispielsweise haben viele Lernende soziale Ängste oder Prüfungsangst.

Da wir beide uns als Bildungsforscherinnen immer auch für die Frage der schulpraktischen Bedeutsamkeit von empirischen Befunden interessieren, bietet der Sammelband eine schöne Möglichkeit, theoretische Modelle, empirische Befunde und konkrete praktische Implikationen zusammenzuführen und Antworten darauf zu finden, wie Schulen Schülerinnen und Schülern ein positives Lernumfeld bieten können, in dem sie Freude am Lernen haben.

Welche Faktoren hemmen die positive emotionale Entwicklung von Lehrkräften und Lernenden in Schule und Unterricht?

Das ist eine spannende Frage. Um sie zu beantworten, ist es wichtig zu fragen, welche Faktoren eigentlich zu positivem emotionalen Erleben von Lernenden beitragen und damit einem negativen emotionalen Erleben entgegenwirken.

Die Beiträge im Sammelband verdeutlichen beispielsweise sehr gut, dass es sinnvoll ist, individuelle Lernvoraussetzungen und Bedürfnisse der Lernenden im Unterricht zu berücksichtigen. Die Schule steht damit vor der Aufgabe, eine bestmögliche Passung zwischen den Anforderungen der Schule und den Bedürfnissen der Lernenden herzustellen.

Die Beiträge von Hoferichter, Kulakow und Raufelder sowie Rubach und Lazarides verweisen dabei darauf, dass Unterricht individualisiert, autonomiefördernd und unterstützend stattfinden sollte. Unterricht sollte den Lernenden Mitbestimmungsmöglichkeiten bieten. Der Beitrag von Loderer, Pekrun, Vogl und Schubert erklärt, dass autonomieförderliche Maßnahmen mit dem individuellen Kontroll- und Wert-Erleben Lernender in Zusammenhang stehen. Empfinden Lernende, dass sie eigene Lernprozesse kontrollieren können, also beispielsweise mitentscheiden dürfen, begünstigt dies ein positives emotionales Erleben im Unterricht.

Aufgezeigt wird auch, dass Lehrkräfte, die von mehr Freude am Unterrichten berichten, ihren Unterricht aus Sicht der Schülerinnen und Schüler kognitiv aktivierend (Beitrag von Keller und Lazarides) sowie schülerzentrierter gestalten (Beitrag von Kalchgruber, Hofer, Hagenauer und Hascher). Im Beitrag von Bieg und Dresel wird zudem verdeutlicht, dass der Humor von Lehrkräften das emotionale Erleben Lernender bedingt.

Ein anderer Aspekt, der in mehreren Beiträgen ersichtlich wird, ist, dass Schule sich aktiv mit dem Thema Emotionen auseinandersetzen sollte. Dabei ist es wichtig, dass Pädagoginnen und Pädagogen sich mit der Frage befassen, welche Funktionen Emotionen haben, und verstehen, wie sie mit emotional herausfordernden Situationen – beispielsweise mit ängstlichen oder verärgerten Lernenden – konstruktiv umgehen können. Dabei wird im Beitrag von Krannich und Götz theoretisch beschrieben, wie Langeweile, Unter- und Überforderung und Kreativität der Lernenden in Zusammenhang stehen und im Unterricht auf die Langeweile der Lernenden reagiert werden könnte.

Sehen Sie sinnvolle Fördermöglichkeiten für eine positive emotionale Entwicklung, die jedoch (noch) nicht verbreitet angeboten werden?

Schulen setzen schon viele sinnvolle Strategien um, welche eine positive emotionale Entwicklung von Lernenden ermöglichen. Unser Sammelband fasst hierbei konkrete Fördermöglichkeiten für eine positive emotionale Entwicklung von Lernenden zusammen.

Insbesondere in dem Kapitel von Petermann, Petermann und Lammers wird ein wirksames Interventionsprogramm vorgestellt, indem Lernende sich mit ihren Emotionen auseinandersetzen können und Strategien zur Regulierung besprochen und eingeübt werden, um emotionale Kompetenzen und Emotionsregulationsstrategien von Lernenden zu fördern. Ein ähnliches Programm für Lehrkräfte und die Förderung ihrer emotionalen Kompetenzen und Emotionsregulationsstrategien zeigt sich im Beitrag von Schelhorn und Kuhbander.

Warum sind Sie Autorinnen bei Budrich?

Das ist einfach zu beantworten: Der Budrich-Verlag ist ein sehr guter Kooperationspartner. Die Verlagsverantwortlichen waren immer offen für unsere Ideen, wir konnten uns sehr gut über Erwartungen und Ziele austauschen und wir denken, dass durch diese gute Zusammenarbeit ein sehr schönes Ergebnis entstanden ist.

Bettina Fritzsche u.a. (Hrsg.)

Inklusionsforschung zwischen Normativität und Empirie

Abgrenzungen und Brückenschläge

Schriftenreihe der AG Inklusion der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

Der Debatte um Inklusion in der Erziehungswissenschaft wird oft eine normative Ausprägung vorgeworfen. Der Tagungsband versammelt theoretische und methodologische Beiträge zu Normativität im wissenschaftlichen Diskurs, zur normativen Positionsbestimmung im Forschungsdiskurs zu Inklusion und zur Normativität der Praxis und der Forschung. Die Frage des Verhältnisses der Disziplin zur Normativität erfährt hierdurch eine neue Aktualität.

Herausgeber*innen: **Prof. Dr. Bettina Fritzsche** | **Prof. Dr. Andreas Köpfer, beide:** Päd. Hochschule Freiburg | **Dr. Monika Wagner-Willi**, Päd. Hochschule der Fachhochschule Nordwestschweiz | **Prof. Dr. Anselm Böhmer**, Päd. Hochschule Ludwigsburg | **Hannah Nitschmann**, Universität zu Köln | **Charlotte Lietzmann** | **Dr. Florian Weitkämper, beide:** Päd. Hochschule Freiburg

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: November 2020

9 783847 424345 >
Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 30,00 € (D), 30,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2434-5
auch als eBook

Olaf Dörner u.a. (Hrsg.)

Vergangene Zukünfte – neue Vergangenheiten

Geschichte und Geschichtlichkeit der Erwachsenenbildung

Schriftenreihe der Sektion Erwachsenenbildung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

Forschung zur Geschichte der Erwachsenenbildung vermag zur Relativierung, Veränderung, Begründung und Verortung gegenwärtiger Praxis beizutragen. Im Zuge von Pluralisierungsprozessen in der Erwachsenenbildungswissenschaft und -praxis verändern sich Verständnisse, Gegenstände, Quellen und Ergebnisarten.

Herausgeber*innen:
Prof. Dr. Olaf Dörner, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg | **Prof. Dr. Jörg Dinkelaker,** Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg | **Prof. Dr. Anke Grotlüschen,** Universität Hamburg | **Prof. Dr. Gabriele Molzberger,** Bergische Universität Wuppertal

Zielgruppen: Forschende und Praxis der Erwachsenenbildung und Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: September 2020

9 783847 424239 >
Ca. 350 Seiten. Kart.
Ca. 43,00 € (D), 44,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-2423-9
auch als eBook im Open Access

Lydia Schulze Heuling
Christian Filk (Hrsg.)

Algorithmische und ästhetische Bildung

Ansätze für eine zukunftsorientierte und nachhaltige Netzwerkgesellschaft

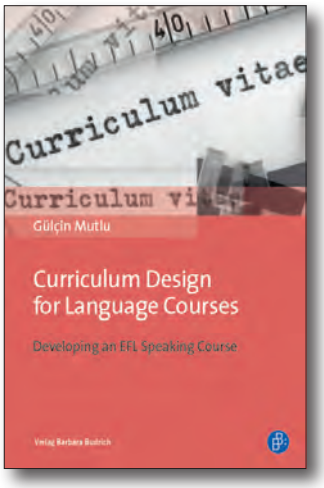
Mehr denn je prägen computergestützte und algorithmische Modalitäten gesellschaftliche Transformationsprozesse. Die algorithmische Bildung ist herausgefordert, transdisziplinäre Synthesen für Modellvorstellungen und Praxisansätze fruchtbar zu machen. Doch wie können Ästhetik und Kreativität ihren Eingang in algorithmische Bildungspraktiken finden? Der Sammelband vereint innovative Beiträge, mit denen sowohl Lehrende als auch Lernende zu schöpferischem Denken und nachhaltigem Handeln in der digitalen, wissensbasierten Netzwerkgesellschaft angeregt werden.

Herausgeber*innen:
Dr. Lydia Schulze Heuling,
HVL Bergen, Norwegen
Prof. Dr. Christian Filk,
Europa-Universität Flensburg

Zielgruppen: Forschende, Lehrende und Praxis der Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: Dezember 2020

9 783847 424284 >
Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 28,00 € (D), 28,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2428-4
auch als eBook



Gülçin Mutlu
Curriculum Design for Language Courses
Developing an EFL Speaking Course

The course design process is an important empirical type of research. However, course designers often neglect to follow the academic guidelines in curriculum theory and development. This study on curriculum design in English as a Foreign Language (EFL) links theory with practice and provides a practical guide for teachers and language professionals in designing foreign language courses.

Author:
Dr. Gülçin Mutlu,
Izmir University of Democracy, Turkey

Target groups:
Researchers and lecturers in educational sciences

Publication Date: September 2020

9 783847 424260 >
Approx. 200 pp. Hc.
Approx. 39,00 € (D),
40,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2426-0
available as eBook

Hermann Josef Abs | Harm Kuper | Renate Martini (Hrsg.)
Datenreport Erziehungswissenschaft 2020

Schriften der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)

Seit 20 Jahren beobachtet die DGfE durch den Datenreport die disziplinäre Entwicklung der Erziehungswissenschaft anhand von Strukturdaten. Der aktuelle Datenreport informiert darüber, wie sich Studienangebote im Hauptfach und im Lehramt verändern, welchen Zuspruch die Disziplin von den Studierenden erfährt, welche Abschlüsse vorgehalten und erreicht werden, inwiefern die Absolventen auf dem Arbeitsmarkt reüssieren, wie sich Qualifikations- und Stellenangebote sowie Personalstrukturen in der Disziplin entwickeln. Die neueste Ausgabe wirft Fragen nach künftigen Entwicklungsbedarfen und Perspektiven für die Disziplin auf.

Herausgeber*innen: **Prof. Dr. Hermann Josef Abs,** Universität Duisburg-Essen | **Prof. Dr. Harm Kuper,** Freie Universität Berlin | **Dr. Renate Martini,** DIPF Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft

Erschienen im März 2020

9 783847 424192 >
216 Seiten. Kart.
26,90 € (D), 27,70 € (A)
ISBN 978-3-8474-2419-2
auch als eBook im Open Access

Dominik Wagner-Diehl
Birthe Kleber
Katharina Kanitz (Hrsg.)
Bildung, Biografie, Ungleichheit
Beiträge der Biografieforschung zum Verhältnis von Bildung und sozialer Ungleichheit

Biografien verweisen nicht nur auf das Leben einzelner Menschen, sondern auch auf die Gesellschaft, in der diese leben. Davon ausgehend, widmet der Band sich aus unterschiedlichen biografischen und fallrekonstruktiven Perspektiven dem Verhältnis von Bildung und sozialer Ungleichheit. Zugleich erschließt sich daraus die Relevanz von Biografie als Theoriekonzept und Bindeglied zwischen Bildung und sozialer Ungleichheit.

Herausgeber*innen:
Dr. Dominik Wagner-Diehl,
Birthe Kleber,
Dr. Katharina Kanitz,
alle: Universität Gießen

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: September 2020

9 783847 424383 >
Ca. 240 Seiten. Kart.
Ca. 32,00 € (D), 32,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2438-3
auch als eBook

Andreas Gruschka

Bildungserlebnisse

Eine systematische Selbstvergewisserung

Wie kann Bildung außerhalb von Bildungsinstitutionen gedacht werden? Nicht nur das Wissen eines Menschen, sondern auch kognitive und affektive Eigenschaften sowie moralisches und ästhetisches Empfinden sind das Resultat von Bildungsprozessen. Entsprechend befasst sich der Autor systematisch mit den Erfahrungsfeldern und Erlebnissen, welche die Bildung einer Person bestimmen können. In dieser Betrachtungsweise werden bisher vernachlässigte Bildungsbereiche, wie Technik, Ökonomie und Recht mit einbezogen und diskutiert.

Autor:
Prof. Dr. Andreas Gruschka,
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Praxis der Erziehungswissenschaft und Pädagogik

Erschienen im April 2020

9 783847 423843 >
236 Seiten. Kart.
32,00 € (D), 32,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2384-3
auch als eBook

Florian Dobmeier u.a. (Hrsg.)

Dynamiken des Pädagogischen

Perspektiven auf Studium, Theorie und Praxis

SKEW – Studierendenkongress Erziehungswissenschaft, Band 1

Wie denken Studierende über künftige Entwicklungen in der Erziehungswissenschaft? Der Sammelband ist Auftakt einer neuen Reihe, die Studierendenperspektiven auf (Wissenschafts-)Reflexivität, Vernetzung, junge Wissenschaft, das Verhältnis von Theorie und Praxis sowie Inter- und Transdisziplinarität Gehör verschaffen will. Der auf dem 1. Studierendenkongress der Erziehungswissenschaft basierende Band entstand in enger Kooperation mit etablierten Erziehungswissenschaftler*innen.

Herausgeber*innen: **Florian Dobmeier, M. A., Linus Möls, Tersea Hessing, B. A., alle:** Eberhard Karls Universität Tübingen, **Hannah Esser, B. A.,** Westfälische Wilhelms-Universität Münster, **Daniel Bräunling, B. A.,** Eberhard Karls Universität Tübingen, **Nicolas Stojek,** Universität Heidelberg, **Gino Krüger, B. A.,** Geschäftsstelle des Hochschulforums Digitalisierung Berlin

Zielgruppen: Forschende und Studierende der Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: September 2020

9 783847 424123 >
Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 28,00 € (D), 28,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2412-3
auch als eBook

Stefan T. Siegel
Martin Daumiller (Hrsg.)

Wissenschaft und Wahrheit

Ursachen, Folgen und Prävention wissenschaftlichen Fehlverhaltens

Das öffentliche Interesse an wissenschaftlichen Erkenntnissen ist ungebrochen – dennoch ist es zunehmend von einer Skepsis gegenüber Forschungsergebnissen gekennzeichnet. Der Sammelband bündelt interdisziplinäre Perspektiven auf das Thema Fehlverhalten und Betrug in der Wissenschaft. Die Beiträge befassen sich mit der Verbreitung von und den Gründen für Fehlverhalten, den Folgen sowie Präventionsmöglichkeiten. Der Band gibt Anregungen für das Nachdenken darüber, wie wir in Zukunft Wissenschaft betreiben wollen.

Herausgeber:
Stefan T. Siegel, M. A.,
Dr. Martin Daumiller,
beide: Universität Augsburg

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Studierende aller Disziplinen, Nachwuchswissenschaftler*innen

Erscheinungstermin: Juli 2020

9 783847 424291 >
Ca. 140 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2429-1
auch als eBook

Lisa Janotta

Moral und Staatlichkeit

Fallgeschichten von Mitarbeitenden in Bundespolizei, Ausländerbehörden und Aufenthaltsberatungsstellen

Qualitative Fall- und Prozessanalysen. Biographie – Interaktion – soziale Welten Band 16

Wie verstehen Mitarbeiter*innen von Aufenthaltsberatungsstellen, Ausländerbehörden und der Bundespolizei ihre Arbeit? Lisa Janotta untersucht das explilzite und implizite Wissen von Personen, die in der Ausübung ihres Berufs das deutsche Aufenthaltsrecht zur Geltung bringen. Dabei leistet die Autorin einen Beitrag zu wissenschaftlichen Erkenntnissen zu Wissensformen (in) der sozialarbeiterischen und beraterischen Praxis im Verhältnis zum Arbeitswissen staatlicher Entscheidungsträger*innen.

Autorin:

Lisa Janotta, TU Dresden

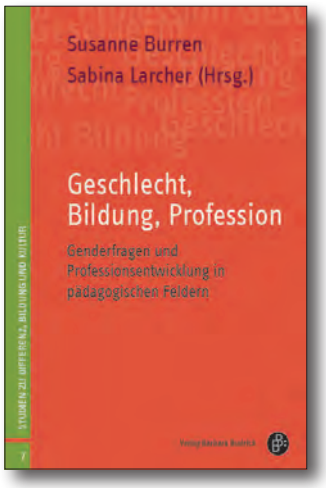
Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft, der Sozialen Arbeit und der Soziologie

Erscheinungstermin: Juli 2020

9 783847 424208 >

Ca. 320 Seiten. Kart.
Ca. 39,90 € (D), 41,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2420-8
auch als eBook



Susanne Burren
Sabina Larcher (Hrsg.)

Geschlecht, Bildung, Profession

Genderfragen und Professionsentwicklung in pädagogischen Feldern

Studien zu Differenz, Bildung und Kultur, Band 7

Gesamtgesellschaftliche Gender- und Chancenungleichheiten spiegeln sich auch in dem Berufsfeld der Pädagogik wider. Der Sammelband befasst sich mit fortbestehenden und neuen Problemlagen in pädagogischen Berufen aus professionsgeschichtlicher, bildungstheoretischer und berufssoziologischer Perspektive. Dabei zeigt sich die Verwobenheit von Berufsgeschichte und Geschlechterverhältnissen, aus der sich auch Erkenntnisse für die Professionsentwicklung ableiten lassen.

Herausgeberinnen:

Dr. Susanne Burren,
Prof. Dr. Sabina Larcher,
beide: Pädagogische Hochschule FHNW Brugg-Windisch, Schweiz

Zielgruppen:

Forschende und Lehrende der Pädagogik und Gender Studies

Erscheinungstermin: Dezember 2020

9 783847 424215 >

Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 28,00 € (D), 28,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2421-5
auch als eBook

Tanja Mölders | Anja Thiem | Christine Katz (Hrsg.)
unter Mitarbeit von
Charlotte Muhl und Daniel Schulz

Nachhaltigkeit (re)produktiv denken

Pfade kritischer sozial-ökologischer Wissenschaft

In Zeiten der „Großen Transformation" im „Anthropozän" ist die Sehnsucht nach umfassenden wissenschaftlichen Antworten auf die sozial-ökologischen Krisen groß. In der Forschung liegt der Fokus stark auf der Beeinflussung zukünftiger Entwicklungen im Sinne des Konzeptes Nachhaltigkeit.
Die Beiträge in diesem Sammelband nähern sich zentralen Themenfeldern dieses Konzeptes, Zeit/en – Natur/en – Räume – Inter- und Transdisziplinarität, teilweise in essayistischer, teilweise in wissenschaftlicher Form.

Herausgeberinnen:

Prof. Dr. Tanja Mölders, Dr. Anja Thiem,
beide: Leuphana Universität Lüneburg
Dr. Christine Katz, diversu e.V., Institut für Diversity, Natur, Gender und Nachhaltigkeit

Zielgruppen: Forschende, Studierende und Praxis der Planungswissenschaften und Gender Studies

Erscheinungstermin: Juni 2020

9 783847 423768 >

264 Seiten. Kart.
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2376-8
auch als eBook

Langzeitarchivierung im Verlag Barbara Budrich
Ihr Werk – Ihr Vermächtnis:

© Pixabay 2020 Foto: ulleo

Das haltbarste Medium ist: immer noch das Papier. Doch auch die digitale Konservierung von Inhalten wird immer wichtiger. Autor*innen stellen sich Fragen wie: Wird mein Buch auch in 30 Jahren noch digital zugänglich sein? Welche Möglichkeiten gibt es, meine Arbeit dauerhaft zu bewahren? Gerade in den Wissenschaften ist Langzeitarchivierung in Zeiten der ständigen Weiterentwicklung von Dateiformaten und Betriebsumgebungen ein essenzielles Thema.

Wir haben vorgesorgt: Alle Publikationen unserer Autor*innen sind via Langzeitarchivierung gesichert. Um Ihre Bücher dauerhaft digital zu bewahren, arbeiten wir mit dem gemeinnnützigen Langzeitarchiv Portico digital preservation service zusammen.
https://www.portico.org/

Datenerhalt mit Portico

Der Datenerhalt über Portico basiert auf vier Kriterien:

1. Benutzerfreundlichkeit
Der Inhalt eines Artikels oder Buches muss auch dann verfügbar sein, wenn sich die ihn darstellenden Technologien ändern. Portico überwacht diese Technologien, die sich in ständigem Wandel befinden, und stellt sicher, dass Inhalte dauerhaft nutzbar bleiben.

2. Authentizität
Der Inhalt muss eine authentische Replik des Originals und seine Herkunft überprüfbar sein. Wenn Portico einen Inhalt transformiert, bleiben die Originaldatei und alle damit verbundenen Informationen erhalten.

3. Auffindbarkeit
Der Inhalt erhält vollumfängliche bibliographische Metadaten, damit er dauerhaft auffindbar bleibt.

4. Zugänglichkeit
Dafür vorgesehene Inhalte stehen im Online-Archiv von Portico allen Studierenden, Mitarbeiter*innen und Dozent*innen der teilnehmenden Institutionen für die Nutzung zur Verfügung.

Über Portico

Portico digital preservation service ist ein Langzeitarchiv mit Sitz in New York, das den dauerhaften Zugang zu eJournals, eBooks und digitalen Sammlungen sichert. Der Portico digital preservation service ist Teil von ITHAKA, einer gemeinnützigen Organisation mit dem Ziel, wissenschaftliche Aufzeichnungen zu erhalten und so Forschung und Lehre nachhaltig zu fördern.

Heft **203**

Anna Lewalder | Felix Lukowski | Caroline Neuber-Pohl | Michael Tiemann

Operationalisierung von Ersetzungspotentialen in Erwerbstätigkeiten durch Technologie

Viele Studien behandeln das Ersetzungspotenzial von Berufen, welches durch die Anzahl an Tätigkeiten entsteht, die in Zukunft durch Maschinen übernommen werden können. Inwiefern tatsachlich aus Potenzial auch Ersetzung wird, diskutieren wir anhand mehrerer unterschiedlicher Indizes. Vor allem in den Branchen „Chemie und Pharmazie" sowie „Verkehr, Lagerei und Post" ist hiervon ausgehend ein größerer Rückgang der Arbeitskräftenachfrage möglich, da wir hier vergleichsweise hohe Ersetzungspotenziale bei einem gleichzeitig hohen Ausschöpfungsgrad ermitteln konnten.

Autor*innen:
Anna Lewalder | Felix Lukowski | Caroline Neuber-Pohl | Michael Tiemann, alle: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Soziologie

Erschienen im Oktober 2019

42 Seiten. Din A4. geheftet
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2993-7
auch als eBook im Open Access

Heft **204**

Markus Bretschneider

Berufsbildung 4.0 – Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Die Ausbildungsberufe „Landwirt/-in" und „Fachkraft Agrarservice" im Screening

Insbesondere im Umgang mit Lebewesen sind Fachkompetenzen auch weiterhin essenzielle Grundlage beruflicher Handlungsfähigkeit, müssen aber durch Kompetenzen im Umgang mit der Steuerung von Maschinen, Geräten und Anlagen sowie in der Auswertung und Nutzung von Daten für das Prozessmanagement ergänzt werden. Aufgrund der besonderen Struktur des anerkannten Ausbildungsberufes Landwirt/-in ist eine Modernisierung der Berufsausbildung derzeit nicht zwingend geboten.

Autor:
Markus Bretschneider,
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Soziologie

Erschienen im Oktober 2019

172 Seiten. Din A4. Kart.
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2985-2
auch als eBook im Open Access

Heft **205**

Gabriele Jordanski
Inga Schad-Dankwart | Nicole Nies

Berufsbildung 4.0 – Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Der Ausbildungsberuf „Industriekaufmann/-kauffrau" im Screening

Wenn auch der Beruf der Industriekaufleute bereits seit vielen Jahren vom Umgang mit digitalen Technologien und Daten geprägt ist, so erweitern neuere technologische Entwicklungen das Spektrum jedoch um wesentliche Dimensionen. Den damit verbundenen Veränderungen industriekaufmännischer Tätigkeiten sowie Kompetenz- und Qualifizierungsanforderungen wurde mittels Betriebsfallstudien, Expertenworkshops und einer quantitativen Online-Befragung nachgegangen. Im Ergebnis zeigt sich, dass vor allem die Aspekte Big Data, Vernetzung und Automatisierung zu veränderten Arbeitsprozessen und Aufgabenschwerpunkten führen.

Autorinnen: Gabriele Jordanski | Inga Schad-Dankwart | Nicole Nies, alle: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn
Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Soziologie

Erschienen im November 2019

163 Seiten. Din A4. Kart.
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2984-5
auch als eBook im Open Access

Heft **207**

Anke Settelmeyer | Gesa Münchhausen
Kerstin Schneider

Integriertes Lernen von Sprache und Fach in der Berufsorientierung und Berufsvorbereitung von Geflüchteten

Wissenschaftliche Expertise zum Programm „Berufsorientierung für Flüchtlinge" (BOF)

Für erst kürzlich nach Deutschland eingereiste geflüchtete Menschen im ausbildungsfähigen Alter stellt die Aufnahme einer Ausbildung eine besondere Herausforderung dar. Diese Geflüchteten haben die Möglichkeit, in speziellen Programmen und Angeboten der Berufsorientierung und Berufsvorbereitung Sprach- und berufliche Handlungskompetenz zu erwerben. Wie wird dieses didaktische Konzept in Angeboten der Berufsorientierung und -vorbereitung für Geflüchtete angewandt? Ergebnisse der Untersuchung zeigen, dass das Konzept breit angewandt wird: in Angeboten unterschiedlicher Struktur und mit unterschiedlichen Zielen.

Autorinnen: Anke Settelmeyer | Gesa Münchhausen | Kerstin Schneider, alle: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Soziologie

Erschienen im November 2019

9 783847 429838 >

98 Seiten. Din A4. Kart.
29,90 € (D),30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2983-8
auch als eBook im Open Access

Heft **208**

Sebastian Ranft | Gert Zinke

Berufsbildung 4.0 – Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Der Ausbildungsberuf „Land- und Baumaschinenmechatroniker/-in" im Screening

Der Beruf Land- und Baumaschinenmechatroniker/-in ist ein auf ein breites Tätigkeitsfeld ausgerichteter anerkannter handwerklicher Ausbildungsberuf, der insbesondere bei Service und Instandhaltung von Landmaschinen-, Baumaschinen- und Motorgerätetechnik in Betrieben des Handwerks, des Groß- und Einzelhandels sowie bei kommunalen Betrieben zum Einsatz kommt. Im Rahmen eines auf insgesamt 14 Berufe gerichteten Screenings wurde auch an diesem Beruf exemplarisch untersucht, wie die Digitalisierung in seine Aufgabenfelder verändernd hineinwirkt und wie bei der Aus- und Weiterbildung der Fachkräfte mit diesen Herausforderungen umgegangen wird.

Autoren: Sebastian Ranft | Dr. Gert Zinke, beide: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Soziologie

Erschienen im Dezember 2019

9 783847 429814 >

118 Seiten. Din A4. Kart.
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2981-4
auch als eBook im Open Access

Heft **209**

Claudia Böcker

Berufsbildung 4.0 – Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Der Ausbildungsberuf „Orthopädietechnik-Mechaniker/-in" im Screening

Insgesamt ist das Gesundheitshandwerk durch einen äußerst dynamisch verlaufenden technischen Wandel gekennzeichnet, der die Arbeitsaufgaben und damit einhergehend die Berufsbilder nachhaltig beeinflusst. Viele handwerkliche Tätigkeiten werden durch digitale Lösungen ersetzt, sodass perspektivisch ein großer Teil der Arbeit nicht mehr an der Werkbank, sondern am digitalen Endgerät stattfinden wird. Hierfür werden neue Kompetenzen erforderlich wie beispielsweise das Verständnis für digitale Prozesse und Schnittstellen, Flexibilität und Innovationsbereitschaft.

Autorin:
Claudia Böcker, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Soziologie

Erschienen im Januar 2020

9 783847 429807 >

110 Seiten. Din A4. Kart.
29,90 € (D),30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2980-7
auch als eBook im Open Access

Heft **210**

Stephanie Conein

Berufsbildung 4.0 – Fachkräfte-qualifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Der Ausbildungsberuf „Verfahrensmechaniker/-in für Kunststoff- und Kautschuktechnik" im Screening

Digitale Technologien finden sich auch an den Arbeitsplätzen der Kunststoff- und Kautschukverarbeitung. Vor allem die Materialdisposition, Produktionsüberwachung und -steuerung sowie das Auftragsmanagement haben sich dadurch verändert, was sich auch auf die Tätigkeiten des Verfahrensmechanikers/ der Verfahrensmechanikerin für Kunststoff- und Kautschuktechnik (VKUK) auswirkt. Körperliche Arbeit nah am Produkt nimmt ab und wird ersetzt durch kognitive Tätigkeiten.

Autorin:
Dr. Stephanie Conein, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Soziologie

Erschienen im Februar 2020

9 783847 429753 >
100 Seiten. Din A4. Kart.
29,90 € (D),30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2975-3
auch als eBook im Open Access

Heft **211**

Daniel Schreiber

Berufsbildung 4.0 – Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Der Ausbildungsberuf „Straßenbauer/-in" im Screening

Building Information Modeling, das digitale Planen und Bauen anhand von mehrdimensionalen Computermodellen, digitale Zeiterfassung und Arbeitsplanung und der Einsatz von digitalen Geräten und Maschinen sind nur einige der Aspekte, die die Baubranche verändern. Im Tiefbaubereich, in dem Straßenbauer/-innen eingesetzt werden, sind erste Schritte in Richtung einer digitalen Transformation der Branche erkennbar. Als Schlussfolgerung werden Forschungsdesiderate und Handlungsempfehlungen bezüglich der Berufsausbildung im Straßenbaubereich gegeben.

Autor:
Daniel Schreiber, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Soziologie

Erschienen im Oktober 2019

9 783847 429821 >
37 Seiten. Din A4. geheftet
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2982-1
auch als eBook im Open Access

Heft **213**

Gert Zinke

Berufsbildung 4.0 – Fachkräftequalifikationen und Kompetenzen für die digitalisierte Arbeit von morgen: Branchen- und Berufescreening
Vergleichende Gesamtstudie

Die hier vorliegende Gesamtstudie dokumentiert den Vergleich der berufsbezogenen Ergebnisse aus einem Berufescreening, das auf insgesamt 14 Berufe gerichtet war. Exemplarisch wurde damit untersucht, wie die Digitalisierung in berufliche Aufgabenfelder verändernd hineinwirkt und was das für die Aus- und Weiterbildung der Fachkräfte bedeutet. Aus dem Ergebnisvergleich, der sich insbesondere auf eine gemeinsame Online-Befragung und in den Berufen durchgeführte Fallstudien stützt, sind Handlungsempfehlungen sowohl für die Gestaltung von Aus- und Weiterbildung als auch für die Weiterentwicklung systemischer Rahmenbedingungen und die Weiterentwicklung von bundeseinheitlichen Aus- und Weiterbildungsregelungen abgeleitet und zusammengefasst.

Autor: Dr. Gert Zinke, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Bonn
Zielgruppen: Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und Soziologie

Erschienen im Dezember 2019

9 783847 429760 >
136 Seiten. Din A4. Kart.
29,90 € (D),30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2976-0
auch als eBook im Open Access

Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

Behälter- und Apparatebauer/ Behälter- und Apparatebauerin

Erschienen im März 2020

9 783847 429906 >

171 Seiten. Din A4. Kt.
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2990-6
auch als eBook im Open Access

Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

Gebäudereiniger/ Gebäudereinigerin

Erschienen im Mai 2019

9 783847 429791 >

79 Seiten. Din A4. Kt.
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2979-1
auch als eBook im Open Access

Bundesinstitut für Berufsbildung (Hrsg.)

Orgelbauer/ Orgelbauerin

Erschienen im Oktober 2019

9 783847 429876 >

103 Seiten. Din A4. Kt.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2987-6
auch als eBook im Open Access

Christian Dorninger | Franz Gramlinger

Österreich

Erschienen im Januar 2020

9 783847 429975 >

132 Seiten. Din A4. Kt.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2997-5
auch als eBook im Open Access

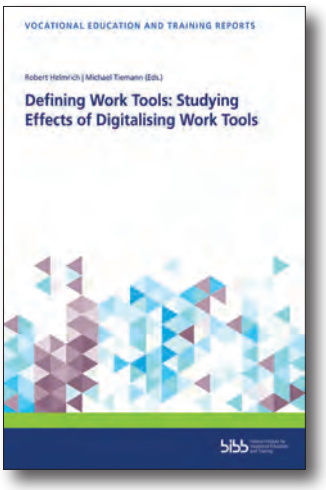
Alexandra Ioannidou

Griechenland

Erschienen im Januar 2020

9 783847 429968 >

106 Seiten. Din A4. Kt.
29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2996-8
auch als eBook im Open Access



Robert Helmrich | Michael Tiemann (eds.)

Defining Work Tools: Studying Effects of Digitalising Work Tools

Erschienen im März 2020

108 Seiten. Kart. 17x24
24,90 € (D), 25,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2992-0
auch als eBook im Open Access

Jörg Roche | Thomas Hochleitner (Hrsg.)

Berufliche Integration durch Sprache

2. Auflage

Erschienen im Mai 2020

262 Seiten. Kart. 17x24
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2967-8
auch als eBook im Open Access

Britta Matthes | Eckart Severing (Hrsg.)

Zugang zu beruflicher Bildung für Zuwandernde – Chancen und Barrieren

Erschienen im Februar 2020

140 Seiten. Kart. 17x24
34,90 € (D), 35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2972-2
auch als eBook im Open Access

Wicke u.a. (Hrsg.)

Geschäftsmodell- und Kompetenzentwicklung für nachhaltiges Wirtschaften

Erschienen im Juli 2019

77 Seiten. Din A4. Kart.
19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2978-4
auch als eBook im Open Access

Read & Feed

© Pixabay 2020 / Foto: GDJ

Viel Lesen ist der Schlüssel, um auf der Höhe des Wissens zu bleiben. Read & Feed gibt Studierenden und wissenschaftlichem Nachwuchs die Möglichkeit, kostenfrei Fachbücher zu erhalten – einzige Gegenleistung: das Verfassen einer Buchbesprechung.

So funktioniert's:

Wählen Sie ein Buch aus unserem aktuellen Kontigent auf www.budrich.de/read-feed aus und bestellen Sie es als Rezensionsexemplar. Pro Semester und Person kann ein Titel aus dem Kontingent bestellt werden. Solange der Vorrat reicht!

Rezension verfassen und veröffentlichen

Einfach die Buchbesprechung als Text (80 bis 300 Wörter) innerhalb von vier Wochen nach Erhalt des Buches in unserem Shop beim jeweiligen Buchtitel einstellen. Bitte schicken Sie die Buchbesprechung auch an corinna.hipp@budrich.de, damit wir Sie eindeutig Ihrer Buchbesprechung zuordnen können.

Für das Verfassen der Buchbesprechung können folgende Fragen leitend sein:

- Für welchen Studienabschnitt eignet sich das Buch?
- Ist der Inhalt des Buches relevant für eine Prüfung/ die Abschlussprüfung?
- Wird der Inhalt gut verständlich dargeboten?
- Erfüllt das Buch Ihre Erwartungen?
- Was könnte besser sein?

Buch behalten

Als Dankeschön dürfen Sie das Buch behalten.

Claudia Nikodem | Martina Masurek
Meike Eiberger (Hrsg.)

Diskurse zu Geschlecht, Sexualität und sexualisierter Gewalt

Heterogene Beiträge aus Wissenschaft und Praxis

Pädagogik, Beratung, Wissenschaft – Themen wie Geschlecht, Sex und sexuelle Bildung werden in den verschiedene Professionen in ganz unterschiedlicher Weise behandelt. Dabei findet in den einzelnen Teilbereichen eine zunehmende Abgrenzung und Ausdifferenzierung statt. Der vorliegende Band sucht dagegen nach dem Austausch zwischen den Disziplinen in Praxis und Theorie. Er zeigt die Perspektiven unterschiedlicher professioneller Akteur*innen auf und regt zur Entwicklung interdisziplinärer Zugänge an, die neue Perspektiven auf den jeweiligen Arbeitsalltag ermöglichen.

Herausgeberinnen:
Dr. Claudia Nikodem, Universität zu Köln
Martina Masurek M. A. | Meike Eiberger, B. A.,
beide: Selbstständige Trainerinnen in der Erwachsenenbildung, Köln

Zielgruppen:
Forschende und Praxis der Gender Studies und Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: September 2020

Ca. 165 Seiten. Kart.
Ca. 27,00 € (D), 27,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2435-2
auch als eBook

Autor*innenkollektiv
Geographie und Geschlecht
Handbuch Feministische Geographien

Arbeitsweisen und Konzepte

Das Handbuch Feministische Geographien lädt dazu ein, feministische Arbeitsweisen und Konzepte in der Geographie kennenzulernen und zu vertiefen. Feministische Geographien zeigen auf, wie sich Räume und intersektional gedachte Geschlechterverhältnisse gegenseitig beeinflussen. Räume reichen dabei vom Körper über das Haus, bis hin zu Stadtteilen, Regionen, Nationen und globalen Beziehungen. Das Buch zeigt, wie feministische Geographien in der Wissenschaft, aber auch in praxisnahen oder politischen Kontexten gedacht, erforscht und gelehrt werden können.

Autor*innen:
Autor*innenkollektiv Geographie und Geschlecht

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Praxis der Gender Studies und Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: Dezember 2020

Ca. 300 Seiten. Kt. 17x24
Ca. 30,00 € (D), 30,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2373-7
auch als eBook

Bärbel Miemietz (Hrsg.)
Digitalisierung, Medizin, Geschlecht
Interdisziplinäre Zugänge

L'AGENda, Band 6

Wie sind Digitalisierung, Medizin und Geschlecht miteinander verwoben? Die Beiträge des Bandes beantworten diese Frage aus interdisziplinärer Perspektive und befassen sich unter anderem mit Algorithmen, Cybergewalt, Digital Literacy und künstlicher Intelligenz. Der Sammelband soll den Leser*innen über methodische, methodologische und praxisorientierte Zugänge die Komplexität der Thematik und die Dringlichkeit weiterer Forschungen näher bringen.

Herausgeberin:
Dr. phil. Bärbel Miemietz,
Medizinische Hochschule Hannover

Zielgruppen:
Forschende der Gender Studies und Sozialwissenschaften, Praxis der Medizin und medizinischen Aus- und Weiterbildung

Erscheinungstermin: Juni 2020

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 39,00 € (D), 40,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2452-9
auch als eBook

Sabine Hofmeister
Tanja Mölders (Hrsg.)
Für Natur sorgen?
Dilemmata feministischer Positionierungen zwischen Sorge- und Herrschaftsverhältnissen

L'AGENda, Band 7

Der Begriff ‚Care' beschreibt in den Sozialwissenschaften die Fürsorge für eine Person. Dieser Sammelband fragt danach, wie Care-Konzepte aus einer Geschlechterperspektive auf den Umgang mit „Natur/en" übertragen werden können. Damit wird das Forschungs- und Politikfeld Nachhaltige Entwicklung adressiert, das die (Vor-) Sorge für und um Menschen und ‚Natur' zu verbinden sucht.

Herausgeberinnen:
Prof. Dr. Sabine Hofmeister,
Leuphana Universität Lüneburg
Prof. Dr. Tanja Mölders,
Leibniz Universität Hannover

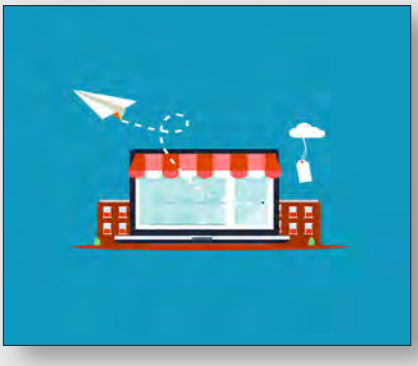
Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Studierende der Gender Studies und im Bereich nachhaltige Entwicklung

Erscheinungstermin: Oktober 2020

Ca. 200 Seiten. Kart.
Ca. 28,00 € (D), 28,80 € (A)
ISBN 978-3-8474-2424-6
auch als eBook

shop.budrich.de

alle lieferbaren Titel direkt vom Verlag



© Pixabay 2020 / Foto: MeganRexazin

Die gesamte Budrich-Bücherwelt auf einen Blick: Alle unsere lieferbaren Publikationen – print und digital – finden Sie in unserem Webshop.
https://shop.budrich.de/

Neu: Geschenkgutschein

Den Geschenkgutschein können Sie auf alle Produkte aus unserem Shop anwenden. Er ist zeitlich unbegrenzt gültig.
https://geschenkgutschein.budrich.de

Versandkosten

Der Versand für Bücher und Zeitschriften (Einzelausgaben) ist innerhalb Deutschlands kostenfrei. Für den internationalen Versand fallen 5,00 € Versandkosten an. Für Zeitschriften gelten die jeweiligen Abo-Bedingungen.

Kund*innenkonto

„Datensparsam" als Gast bestellen oder bequem im Kundenkonto alle Daten für die nächste Bestellung hinterlegen – in unserem Shop können Sie nach Belieben wählen.

Autor*innenrabatt

Sind Sie Autor*in der Budrich-Verlage? Dann erhalten Sie auf alle Buchbestellungen den aktuell gültigen Autor*innenrabatt! Bitte notieren Sie bei Ihrer Bestellung, dass Sie Autor*in bei uns sind.

Fragen?

Für Rückfragen, Reklamationen und Vorschläge steht Ihnen Karen Reinfeld unter karen.reinfeld@budrich.de gern zur Verfügung.

Rita Braches-Chyrek (ed.)

The Future of Childhood Studies

Kindheiten. Gesellschaften, vol. 4

Since the 1990s, the emerging field of childhood studies has been catalyst for empirical research, for policy analysis, and for the development of professional practice. Which concepts and theories are the most helpful in analyzing phenomena relevant to children's lives? The book reflects on this debate and discusses current challenges of major disciplines within the social studies of childhood.

Editor:
Dr. Rita Braches-Chyrek,
Professor of Social Pedagogy at Otto-Friedrich-University Bamberg, Germany

Target groups:
Researchers and lecturers in education, sociology and social work

Publication Date: July 2020

Approx. 170 pp. Hc.
Approx. 34,90 € (D),
35,90 € (A)
ISBN 978-3-8474-2448-2
available as eBook

Hans-Ullrich Krause (Hrsg.)

Familienintegrative Ansätze für die Jugendhilfe

Stationäre Hilfen zur Erziehung neu gestalten

Die staatliche Inobhutnahme, also die stationäre Unterbringung von Kindern, soll deren Schutz gewährleisten. Die räumliche Trennung wirkt sich jedoch negativ auf die Bindung zwischen Eltern und Kindern aus. Der Ansatz der Familienintegration beinhaltet daher eine gemeinsame Betreuung von Eltern und Kindern, um Familien zu erhalten und zu stärken. Eltern werden dabei unterstützt, erfolgreiche Eltern zu werden. Anhand von Praxisbeispielen stellt das Buch Theorie und Praxis familienintegrativer Arbeit vor.

Herausgeber:
Prof. Dr. Hans-Ullrich Krause,
Geschäftsführer Kinderhaus Berlin – Mark Brandenburg e.V., Alice-Salomon-Hochschule, Berlin

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Praxis der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: November 2020

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2447-5
auch als eBook

Milena Noll

Kommunale Hilfe zwischen Frauen- und Jugendschutz

Bedürfnisse und Versorgung junger volljähriger Frauen in akuten Gewaltverhältnissen

Platzmangel, erschwerte Antragsabläufe, zeitliche Verzögerungen: Im Hilfesystem sind Frauen, die familiäre Gewalt erfahren und sich im Übergang ins junge Erwachsenenalter befinden, mit einer schwierigen Versorgungsproblematik konfrontiert. Die Autorin leistet einen grundlegenden Beitrag zur Erforschung von Gewalt- und Hilfeerfahrung dieser Frauen bezüglich des Zugangs zu Hilfen und zeigt gleichzeitig Desiderate in der Forschung und in diversen Handlungsfeldern der Behörden auf.

Autorin:
Dr. Milena Noll,
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Sozialen Arbeit, Praxis der spezialisierten Frauenberatungsstellen

Erscheinungstermin: August 2020

Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80€ (A)
ISBN 978-3-8474-2411-6
auch als eBook

Heidi Hirschfeld

Macht und Ohnmacht sozialpädagogischer Hilfe

Biographische Perspektiven auf pädagogisch begleitete Übergänge

Reflexive Übergangsforschung – Doing Transitions, Band 5

Für benachteiligte Jugendliche besitzt (sozial-)pädagogische Hilfe im Übergang von der Schule in die Ausbildung eine hohe Bedeutung für die Gestaltung dieser Übergänge. Mittels einer Längsschnittstudie wird der Blick auf die an Übergangshilfen teilnehmenden Jugendlichen gerichtet und gefragt, wie (sozial-)pädagogische Hilfe für Jugendliche biografisch relevant werden kann. Wie vollziehen sich Übergangsprozesse zwischen biografischen Aneignungs- und Bildungsprozessen und institutioneller Regulierung?

Autorin:
Heidi Hirschfeld, M. A.,
Goethe-Universität Frankfurt am Main

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Sozialen Arbeit und Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: November 2020

Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-8474-2414-7
auch als eBook

Andrea Dischler | Dieter Kulke (Hrsg.)

Politische Praxis und Soziale Arbeit

Theorie, Empirie und Praxis politischer Sozialer Arbeit

Theorie, Forschung und Praxis der Sozialen Arbeit, Band 22

Für Sozialarbeitende ist die Beförderung des sozialen Wandels zentral für das Selbstverständnis ihrer Arbeit. In diesem Band werden theoretische und konzeptionelle Analysen zur Bedeutung politischer Praxis in der Sozialen Arbeit dargestellt. Dazu werden ausgehend von einer Studierendenbefragung die Ergebnisse quantitativer und qualitativer Erhebungen zur politischen Praxis in der Sozialen Arbeit mit einem Schwerpunkt auf Studierende diskutiert.

Herausgeber*innen:
Prof. Dr. Andrea Dischler,
Katholische Stiftungshochschule München
Prof. Dr. Dieter Kulke,
Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Zielgruppen:
Forschende, Lehrende und Praxis der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: Dezember 2020

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 36,00 € (D), 37,10 € (A)
ISBN 978-3-8474-2422-2
auch als eBook

budrich intern & budrich international

© Pixabay 2020 / Foto: 200degrees

Gut informiert mit budrich intern

Kennen Sie bereits unseren Newsletter? Monatlich informiert Sie budrich intern über Neuerscheinungen und Aktivitäten aus dem Verlag Barbara Budrich.

- **Neuerscheinungen**
- **Aktuelles**
- **Open Access**
- **Geblättert**
  Leseproben aus unseren Zeitschriften
- **5 Fragen**
  Unsere Autor*innen und weitere Persönlichkeiten aus unseren Fachbereichen im Interview
- **Gewinnspiele**
- **Buchempfehlungen**
- **Autor*innen-Feedback**

https://budrich.de/newsletter

Übrigens:
Alle Newsletter-Beiträge finden Sie auch auf unserem Blog unter https://blog.budrich.de/!
Und folgen Sie uns eigentlich schon auf Twitter (@barbarabudrich), Facebook (@verlag.barbara.budrich) und Instagram (@verlagbarbarabudrich)?

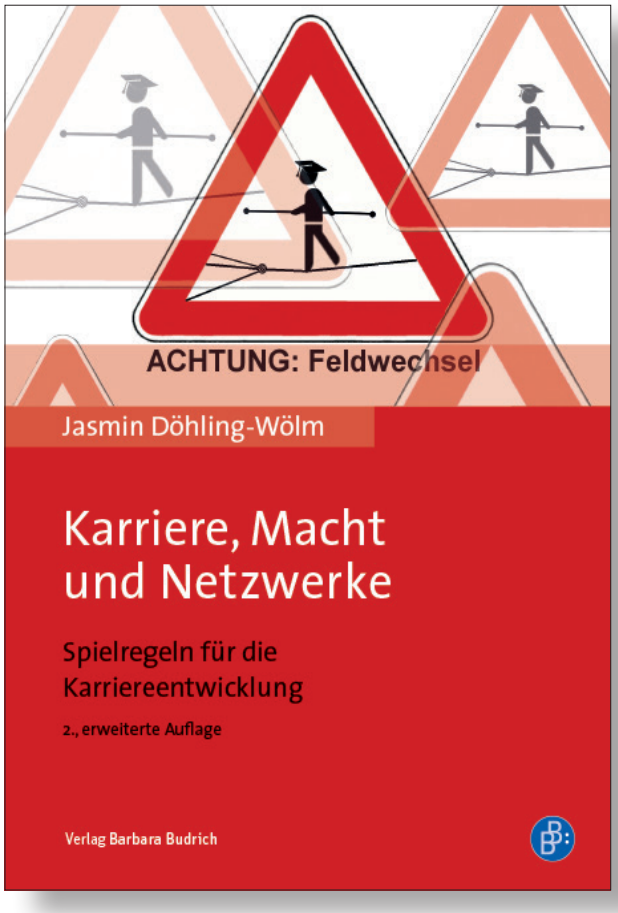
Up to speed with budrich international

Would you like to stay up to date regarding our English publications with budrich international?
This newsletter is published quarterly.

- **New releases**
- **News**
- **Open Access**
- **Snippets**
  Extracts from our journals
- **5 Questions**
  Interviews with our authors and other public characters from our subject areas
- **Prize competitions**
- **Book recommendations**
- **Feedback from our authors**

https://budrich.eu/newsletter

Plus:
You can also find all newsletter contributions on our blog at https://blog.budrich.eu/!
And are you already following @barbarabudrich on Twitter and @verlag.barbara.budrich on Facebook and Instagram (@verlagbarbarabudrich)?



Jasmin Döhling-Wölm

Karriere, Macht und Netzwerke

Spielregeln für die Karriereentwicklung

2., erweiterte Auflage

Ist es wirklich ein Ausstieg aus der Wissenschaftskarriere, wenn eine hochdotierte Historikerin in eine NGO wechselt? Oder handelt es sich nicht schlicht um einen Feldwechsel einer hochqualifizierten Akademikerin? Die Autorin zeigt einen Weg auf, die eigene Karriereentwicklung aktiv und eigenverantwortlich in die Hand zu nehmen – und dabei die persönlichen Netzwerke konstruktiv zu nutzen. Die zweite, erweiterte Auflage nimmt auch den angemessenen Umgang mit digitalisierten sozialen Netzwerken in Karriereprozessen, der sich zunehmend zu einer Schlüsselkompetenz von Fach- und Führungskräften entwickelt, in den Blick.

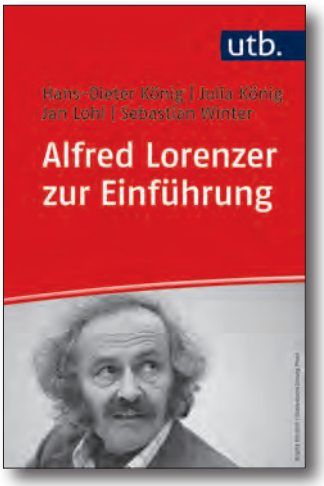
Autorin:

Jasmin Döhling-Wölm,
Leiterin des Consulting-Instituts für akademische Karriereentwicklung karrierekunst in Bremen

Zielgruppen:
Wissenschaftliches Personal, Promovierende und Post-Docs in Qualifikationsphasen

Erscheinungstermin: Juli 2020

Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8474-2433-8
auch als eBook



Hans-Dieter König | Julia König,
Jan Lohl | Sebastian Winter

Alfred Lorenzer zur Einführung

Psychoanalyse, Sozialisationstheorie und Tiefenhermeneutik

Zu Zeiten des affective turn gewinnt Alfred Lorenzers kritische Theorie des Subjekts an Aufmerksamkeit. Das Buch führt in Lorenzers Werk ein, der auf sozialwissenschaftlicher Basis Theorien der Psychoanalyse erneuerte und darauf basierend die Tiefenhermeneutik entwickelte. Diese systematische Einführung eignet sich durch Lorenzers interdisziplinären Ansatz sowohl für die Sozial- und Kulturwissenschaften als auch für die Psychologie und Psychoanalyse.

Autor*innen: **Prof. Dr. phil. Hans-Dieter König,** Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main | **Prof. Dr. Julia König,** Johannes Gutenberg-Universität Mainz | **Prof. Dr. Jan Lohl,** Katholische Hochschule Mainz | **Prof. Dr. Sebastian Winter,** Leibniz Universität Hannover
Zielgruppen: Forschende, Studierende und Lehrende der Sozial- und Kulturwissenschaften, Psychologie und Psychoanalyse
Erscheinungstermin: September 2020

utb S
Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-5430-8
auch als eBook

Andrea D. Bührmann

Reflexive Diversitätsforschung

Eine Einführung anhand eines Fallbeispiels

Diversität – einerseits Anlass zu kontroversen Diskussionen, andererseits eine Chance, über gesellschaftliche Teilhabe nachzudenken. Das Buch bietet eine grundlegende Einführung in die wichtigen Strömungen der Diversitätsforschung. Dabei werden zunächst zentrale Bestimmungsmomente der Forschungsperspektive theoretisch vorgestellt. Empirisch-praktisch wird das Beispiel der Diversitätsstrategie und deren Umsetzung an der University of California präsentiert. Diese Fallstudie veranschaulicht insbesondere die intersektionale Forschungsperspektive sowie das multi-level und multi-method Forschungsdesign der reflexiven Diversitätsforschung. Im Sinne eines reflexiven Konstruktivismus wird dabei das Forschen selbst als Praxis am Beispiel der University of California, Berkeley reflektiert.

Autorin: **Prof. Dr. Andrea Dorothea Bührmann,** Universität Göttingen
Zielgruppen: Studierende und Lehrende in Masterstudiengängen der Soziologie, Gender Studies und Diversitätsforschung

Erscheinungstermin: September 2020

utb M
Ca. 165 Seiten. Kart.
Ca. 18,00 € (D), 18,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-5469-8
auch als eBook

Jörg Blasius | Victor Thiessen

Argumentieren mit Statistik

Eine Einführung für das sozialwissenschaftliche Studium

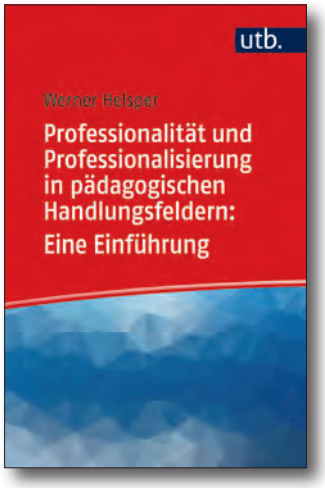
Noch keinen Überblick im Bereich der statistischen Methoden? Dieser Band hilft! Die Autoren stellen verschiedene statistische Methoden anschaulich vor und erklären, wie man mit statistischen Ergebnissen in den Sozialwissenschaften methodisch haltbar argumentiert. Beispiele verdeutlichen, welche statistische Methode im jeweiligen Fall wie anzuwenden ist. Die verwendeten Beispiele können direkt am eigenen PC nachgerechnet werden – die hierfür verwendeten Daten stehen zur freien Verfügung. Mit dieser fundierten Vorbereitung lässt sich die Vielzahl statistischer Methoden nicht nur erschließen, sondern direkt selbst anwenden.

Autoren:
Prof. Dr. Jörg Blasius, Universität Bonn
Prof. Dr. em. Victor Thiessen (†), Dalhousie University, Halifax, Kanada

Zielgruppen: Studierende und Praxis der Sozialwissenschaften, Soziologie und Politikwissenschaft

Erscheinungstermin: Oktober 2020

utb L
Ca. 330 Seiten. Kart.
Ca. 23,00 € (D), 23,70 € (A)
ISBN 978-3-8252-5465-0
auch als eBook



Werner Helsper

Professionalität und Professionalisierung in pädagogischen Handlungsfeldern: Eine Einführung

Professionalität und Professionalisierung pädagogischen Handelns, Band 1

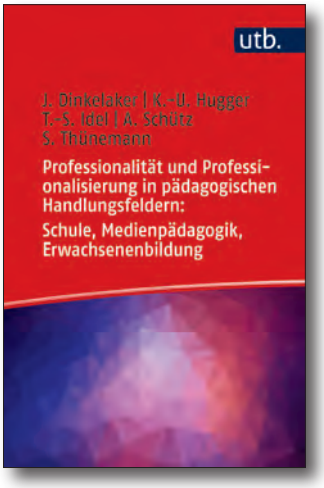
Wodurch unterscheidet sich professionelles Handeln von anderen beruflichen Handlungsformen und was ist die Besonderheit pädagogisch-professionellen Handelns? Werner Helspers Einführung gibt einen Überblick über historische, begriffliche und theoretische Bestimmungen zu Profession, Professionalität, Professionalisierung und Deprofessionalisierung. Anhand von Fallbeispielen wird pädagogisch-professionelles Handeln in verschiedenen Lebensaltern und Handlungsfeldern angesichts seiner Herausforderungen und neuer Entwicklungen bestimmt und diskutiert.

Autor:
Prof. Dr. Werner Helsper,
Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Zielgruppen:
Studierende der Pädagogik und der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: September 2020

utb L
Ca. 450 Seiten. Hardcover.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-8252-5460-5
auch als eBook



Dinkelaker | Hugger | Idel
Schütz | Thünemann

Professionalität und Professionalisierung in pädagogischen Handlungsfeldern: Schule, Medienpädagogik, Erwachsenenbildung

Professionalität und Professionalisierung pädagogischen Handelns, Band 2

Am Beispiel von Schule, Erwachsenenbildung und Medienpädagogik werden die unterschiedlichen Konzepte und Herausforderungen professionellen pädagogischen Handelns diskutiert. Zahlreiche Beispiele, Reflexionsfragen und weiterführende Literaturhinweise unterstützen das Verständnis und die Auseinandersetzung mit den Texten.

Autor*innen: Prof. Dr. Jörg Dinkelaker, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg | **Prof. Dr. Kai-Uwe Hugger,** Universität zu Köln | **Prof. Dr. Till-Sebastian Idel,** Universität Bremen | **Dr. Anna Schütz,** Service Agentur „Ganztägig lernen“ , Deutsche Kinder- und Jugendstiftung Berlin | **Dr. Silvia Thünemann,** Universität Bremen

Zielgruppen: Studierende der Pädagogik und der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: September 2020

utb L
Ca. 210 Seiten. Hardcover.
Ca. 19,90 € (D), 20,50 € (A)
ISBN 978-3-8252-5461-2
auch als eBook

Fritz Schütze

Professionalität und Professionalisierung in pädagogischen Handlungsfeldern: Soziale Arbeit

Professionalität und Professionalisierung pädagogischen Handelns, Band 3

Im Mittelpunkt des dritten Bands dieser Reihe steht die professionelle Arbeitslogik der Sozialen Arbeit, die der Autor in der Fallanalyse und Fallarbeit verankert sieht. Diese Perspektive wird anhand zahlreicher empirischer Beispiele ausformuliert. Der Band deckt Kernprobleme beruflicher Anforderungen der Sozialen Arbeit und die professionellen Handlungsmittel ihrer Bearbeitung auf. Reflexionsfragen ermöglichen den Leser*innen eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Text.

Autor:
Prof. Dr. Fritz Schütze,
Institut für Gesellschaftswissenschaften, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Zielgruppen:
Studierende der Pädagogik und der Sozialen Arbeit

Erscheinungstermin: September 2020

utb L
Ca. 350 Seiten. Hardcover.
Ca. 26,90 € (D), 27,70 € (A)
ISBN 978-3-8252-5462-9
auch als eBook

Uwe Prell

Die Stadt

Eine Einführung für die Sozialwissenschaften

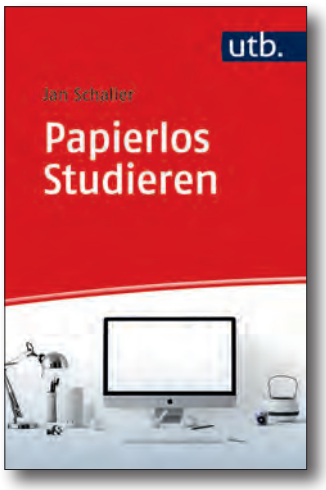
In dieser Einführung präsentiert Uwe Prell nicht nur klassische sozialwissenschaftliche Forschungsergebnisse, sondern auch Erkenntnisse aus anderen Disziplinen zur Stadt. Ein theoretischer Teil bietet Überblick über Theorien und Begriffsgeschichte, ein praktischer über unterschiedliche Stadttypen und aktuelle Debatten. Der Band versetzt Leserinnen und Leser in die Lage, ein vermeintlich vertrautes Thema aus neuen Perspektiven zu sehen.

Autor:
Dr. phil. habil. Uwe Prell,
Politikwissenschaftler, freier Autor, Privatdozent, Berlin

Zielgruppen:
Forschende, Studierende und Lehrende der Politikwissenschaft, Sozialen Arbeit, Soziologie und Erziehungswissenschaft

Erscheinungstermin: September 2020

utb S
Ca. 150 Seiten. Kart.
Ca. 13,00 € (D), 13,40 € (A)
ISBN 978-3-8252-5466-7
auch als eBook



Jan Schaller

Papierlos studieren

Wissenschaftlich arbeiten in digitalen Zeiten

Ob Seminartexte, Laborberichte oder Hausarbeiten – wer studiert, verbraucht ohne Ende Papier. Das ist nicht nur schlecht für die Umwelt, sondern auch für das eigene Arbeiten. Viel besser ist es, papierlos zu studieren. Alle Dokumente sind leicht durchsuchbar, können problemlos aufbewahrt und vor allem wiedergefunden werden. Aber wie schafft man das? Dieses Buch gibt eine Einführung für passende Workflows, Hardware und Apps.

Autor:
Jan Schaller, M. A.,
Hochschule Zittau/Görlitz

Zielgruppen:
Studierende und Lehrende aller Fachbereiche

Erscheinungstermin: September 2020

utb S
Ca. 90 Seiten. Kart.
Ca. 10,00 € (D), 10,30 € (A)
ISBN 978-3-8252-5463-6
auch als eBook

© Pixabay 2020 / Foto: geralt

Wissenschaftlicher Beirat

Die Mitglieder unseres wissenschaftlichen Beirats beraten den Verlag beispielsweise in Bezug auf die generelle Programmentwicklung, wissenschaftspolitische Fragestellungen sowie Anforderungen aus Lehre, Forschung und Studium.
Derzeit unterstützen 34 Mitglieder aus unseren fünf Fachbereichen den Verlag Barbara Budrich: Politikwissenschaft, Erziehungswissenschaft, Soziale Arbeit, Soziologie und Gender Studies.
Eine Übersicht über unseren Beirat finden Sie unter https://budrich.de/wissenschaftlicher-beirat/.

Wissenschaftlicher Nachwuchsbeirat

Der Verlag Barbara Budrich engagiert sich für die Nachwuchsförderung. Seit Anfang 2019 laden wir junge Wissenschaftler*innen aus unseren Fachbereichen dazu ein, sich für den Nachwuchsbeirat zu bewerben. Dieser besteht heute bereits aus 29 Mitgliedern.
Der Nachwuchsbeirat hat zwei Aufgaben:
1. Identifikation von Themen, Institutionen und potenziellen Autor*innen
2. Entwickeln von konkreten Projektideen

Unterstützen Sie unsere Verlagsarbeit mit Ihrem Engagement und fördern Sie gleichzeitig aktiv Ihre Wissenschaftskarriere!

Melden Sie sich bei Interesse gerne bei uns unter info@budrich.de.
Eine Übersicht über unseren Nachwuchsbeirat finden Sie unter https://budrich.de/wissenschaftlicher-nachwuchsbeirat/.

Mike Michalowicz

Clockwork: Damit dein Unternehmen läuft wie ein Uhrwerk

Hast du Angst, dein Unternehmen bricht ohne deine andauernde Anwesenheit zusammen? Opferst du Familie, Freundschaften und Freiheiten, damit dein Unternehmen läuft? Wie wäre es, wenn dein Unternehmen stattdessen von allein laufen würde und du die Freiheit hättest zu tun, was du möchtest?

Der Ratgeber zeigt, wie sich Unternehmer*innen entlasten und von der Unterstützung des gesamten Teams profitieren können. In einfachen Schritten wird die Implementierung eines effektiven Zeitmanagements sowie die Umsetzung einer strukturierten Arbeits- und Führungsweise erläutert.

Mike Michalowicz, gründete und verkaufte zwei Unternehmen in der Größenordnung von mehreren Millionen und ist Mitbegründer des Beratungsunternehmens Provendus Group. Michalowicz hat mehrere Bücher verfasst und schreibt regelmäßig in The Wall Street Journal, Harvard Business Review und Inc. Als Redner spricht er weltweit zu Unternehmensthemen – zum Beispiel bei eBay, TED Talks und creativeLIVE. Weitere Informationen zum Autor unter www.MikeMichalowicz.com.

Zielgruppen:
Selbstständige und Praxis der Unternehmensgründung und -führung

Erscheinungstermin: November 2020

Ca. 280 Seiten. Kart.
Ca. 19,99 € (D), 20,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2436-9
auch als eBook

Mike Michalowicz

Profit First

Ein einfaches System, jedwedes Unternehmen von einem kapitalfressenden Monster in eine Geldmaschine zu verwandeln

2., erweiterte und aktualisierte Auflage

Entgegen der herrschenden Meinung sind Unternehmer nicht per se reich. Der Autor stellt fest, dass viele Unternehmen eher unrentabel sind und viele Selbständige selbst und ständig arbeiten – und so, dass sie kaum davon leben können.
Profit First liefert ein einfaches und überwältigend effektives Buchhaltungssystem, das jedes Unternehmen von einer Geldvernichtungsmaschine zu einer Geldmaschine machen kann.
Die zweite Auflage ist erweitert und aktualisiert, sie enthält noch mehr Praxistipps, noch einfachere Zugänge zum System *Profit First* und weitere Tipps für Fortgeschrittene.

Autor:

Mike Michalowicz,
Unternehmer und Autor, Mountain Lakes, USA

Erscheinungstermin: Mai 2020

Stimmen:

„Häufig verwechseln Unternehmer Umsatz mit Rentabilität. Profit First macht diesen Prozess so unglaublich einfach, dass man nicht länger eine Ausrede hat, nicht rentabel zu arbeiten UND Umsatz zu machen."
Greg Crabtree, Autor von Simple Numbers, Straight Talk, Big Profits

„Profit First ist eine Offenbarung. Ich wünschte nur, ich hätte dieses System bereits bei der Gründung meines ersten Unternehmens gekannt."
John Jantsch, Autor von Duct Tape Marketing und SEO for Growth

Zielgruppen:
Selbstständige und Praxis der Unternehmensgründung und -führung

264 Seiten. Kart.
19,99 € (D), 20,60 € (A)
ISBN 978-3-8474-2224-2
auch als eBook

KPU-Arbeitsbuch

Das Arbeitsbuch zu Mike Michalowicz
„Not macht erfinderisch“

zusammengestellt von Barbara Budrich

Klopapier-Unternehmer (KPU) sind ganz besondere Menschen. Sie packen an, erledigen die Dinge, die erledigt werden müssen, und geben sich selbst keinen Spielraum für Ausreden. Sie sind vielleicht nicht ganz normal – aber an welcher Stelle könnte das schon von Vorteil sein? Der Band versammelt die Übungen zum Buch „Not macht erfinderisch – der Klopapier-Unternehmer“ von Mike Michalowicz, die dabei helfen, das eigene Unternehmen gewinnbringend zu navigieren: die Unverbrüchlichen Gesetze, der Prosperity Plan, der Quartalsplan, die Zahlen des Tages sowie die PF-Ziele.

Zielgruppen:
Selbstständige und Praxis der Unternehmensgründung und -führung

Erscheinungstermin: November 2020

Ca. 30 Seiten. eBook.
Ca.10,00 € (D), 10,30 € (A)
ISBN 978-3-8474-1582-4

Barbara Budrich

Die richtigen Ziele – Das Inspirited-Journal

Welche Dinge im Leben sind die wichtigsten? Was möchten Sie in Ihrem Leben erreichen? Wie können Sie Ihre Talente nutzen, um die Welt besser zu machen? Die eigenen Antworten auf diese Fragen führen zu den eigenen Zielen. Und Ziele bieten Orientierung und wirken wie ein Kompass. Wir haben das Inspirited-Journal so konzipiert, dass man damit die eigenen Gedanken, Motivationen und Talente entdecken und neue Chancen erkennen kann, die sich daraus ergeben. Das Ziel des Journals ist es, die richtigen, nämlich wichtigen, Ziele selbst zu erarbeiten, um auch den Alltag mit Freude zielgerichtet und möglichst stressfrei zu zelebrieren. Mit dem Fokus auf unterschiedliche Lebensbereiche stößt das Journal durch motivierende Zitate und Fragen das eigene Denken an. Die Fragen ehrlich und schriftlich zu beantworten, hilft dabei, Klarheit über die eigenen Wünsche zu gewinnen, die Machbarkeit im Rahmen der eigenen Möglichkeiten zu eruieren und sich mit angemessener Verbindlichkeit auf den Weg zu machen.

Autorin:
Barbara Budrich ist Verlegerin, Autorin, Trainerin und seit mehr als zehn Jahren selbständige Unternehmerin

Zielgruppen:
An Selbst-Management und Selbst-Hilfe Interessierte

Erscheinungstermin: November 2020

Ca. 48 Seiten. eBook
Ca. 5,00 € (D), 5,20 € (A)
978-3-8474-1588-6

Informationen zu Budrich Journals

Budrich Journals ist die Online-Plattform des Verlags Barbara Budrich, auf der die digitalen Einzelbeiträge der rund 30 Fachzeitschriften des Verlags im Open Access, gegen Zahlung einer Gebühr pro Einzelbeitrag oder als Jahresabonnement für Privatpersonen oder Institutionen, angeboten werden. Als digitale Abonnement-Varianten stehen zur Verfügung: Online-Only-Abonnement oder Kombi-Abonnement Print+Online. Für Institutionen ist dabei eine Freischaltung über IP ohne Beschränkung der User-Zahl möglich. Print-Abonnements werden zusätzlich angeboten.

BIOS – Zeitschrift für Biographieforschung, Oral History und Lebensverlaufsanalysen

ISSN: 0933-5315 • eISSN: 2196-243X
Jahrgang: 33. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 160 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://bios.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-bios.budrich.de
Fachbereiche: Methoden, Soziologie

Debatte. Beiträge zur Erwachsenenbildung

ISSN: 2567-5966 • eISSN: 2567-5974
Jahrgang: 3. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 100 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://debatte.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-debatte.budrich.de
Fachbereich: Erziehungswissenschaft

Diskurs Kindheits- und Jugendforschung / Discourse. Journal of Childhood and Adolescence Research

ISSN: 1862-5002 • eISSN: 2193-9713
Jahrgang: 15. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://diskurs.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-diskurs.budrich.de
Fachbereich: Erziehungswissenschaft

dms – der moderne staat – Zeitschrift für Public Policy, Recht und Management

ISSN: 1865-7192 • eISSN: 2196-1395
Jahrgang: 13. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 240 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: Ausgaben 2-2010 bis 2-2013

Webseite: https://dms.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-dms.budrich.de
Fachbereich: Politikwissenschaft

DNGPS Working Paper – Deutsche Nachwuchsgesellschaft für Politik- und Sozialwissenschaft e.V.

eISSN: 2365-3329
Jahrgang: 6. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: unregelmäßig
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: alle Beiträge

Webseite: https://dngps.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-dngps.budrich.de
Fachbereiche: Politikwissenschaft, Soziologie

Alle Zeitschriften dieser Übersicht und weitere Informationen finden Sie auch auf
www.budrich-journals.de

Kontakt bei Rückfragen
Josef Esser & Christian Gottlebe
Tel.: (+49) (0)2171 794 91 50
Fax: (+49) (0)2171 794 91 69
info@budrich-journals.de

Erziehungswissenschaft

ISSN: 0938-5363 • eISSN: 1862-5231
Jahrgang: 31. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 180 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: alle Ausgaben

Webseite: https://ew.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-ew.budrich.de
Fachbereich: Erziehungswissenschaft

Exposé – Zeitschrift für wissenschaftliches Schreiben und Publizieren

ISSN: 2628-9393 • eISSN: 2628-9407
Jahrgang: 1. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 24 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: alle Ausgaben

Webseite: https://expose.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-expose.budrich.de
Fachbereich: Schlüsselkompetenzen

Femina Politica – Zeitschrift für feministische Politikwissenschaft

ISSN: 1433-6359 • eISSN: 2196-1646
Jahrgang: 29. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 180 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: 36 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://fempol.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-fempol.budrich.de
Fachbereiche: Gender Studies, Politikwissenschaft

FuG – Zeitschrift für Fußball und Gesellschaft

ISSN: 2568-0420 • eISSN: 2568-0439
Jahrgang: 2. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 140 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://fug.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-fug.budrich.de
Fachbereiche: Politikwissenschaft, Soziologie

FZG – Freiburger Zeitschrift für GeschlechterStudien

ISSN: 0948-9975 • eISSN: 2196-4459
Jahrgang: 26. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 1 x jährlich
Umfang: ca. 150 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://fzg.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-fzg.budrich.de
Fachbereich: Gender Studies

GENDER – Zeitschrift für Geschlecht, Kultur und Gesellschaft

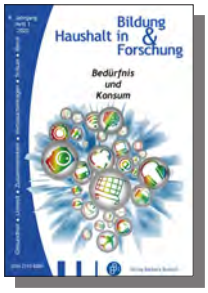
ISSN: 1868-7245 • eISSN: 2196-4467
Jahrgang: 12. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Umfang: ca. 160 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://gender.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-gender.budrich.de
Fachbereiche: Gender Studies, Soziologie

GWP – Gesellschaft. Wirtschaft. Politik

ISSN: 16-5875 • eISSN: 2196-1654
Jahrgang: 69. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Umfang: ca. 130 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: Rubriken „Meinung" und „Online-Archiv"

Webseite: https://gwp.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-gwp.budrich.de
Fachbereich: Politische Bildung



HiBiFo – Haushalt in Bildung & Forschung

ISSN: 2193-8806 • eISSN: 2196-1662
Jahrgang: 9. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Umfang: ca. 100 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://hibifo.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-hibifo.budrich.de
Fachbereich: Erziehungswissenschaft

IJAR – International Journal of Action Research

ISSN: 1861-1303 • eISSN: 1861-9916
Jahrgang: 16. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Umfang: ca. 100 S. pro Heft
Sprache: Englisch

Webseite: https://ijar.budrich-journals.com
Zeitschriften-Alert: https://alert-ijar.budrich.de
Fachbereich: Soziologie

IJREE – International Journal for Research on Extended Education

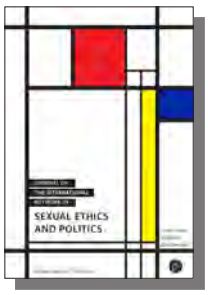
ISSN: 2196-3673 • eISSN: 2196-7423
Jahrgang: 8. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Englisch
Open Access: 12 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://ijree.budrich-journals.com
Zeitschriften-Alert: https://alert-ijree.budrich.de
Fachbereich: Erziehungswissenschaft

Industrielle Beziehungen. Zeitschrift für Arbeit, Organisation und Management

ISSN: 0943-2779 • eISSN: 1862-0035
Jahrgang: 27. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Umfang: ca. 100 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://indbez.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-indbez.budrich.de
Fachbereiche: Politikwissenschaft, Soziologie



INSEP – Journal of the International Network for Sexual Ethics & Politics

ISSN: 2196-6931 • eISSN: 2196-694X
Jahrgang: 8. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Englisch

Webseite: https://insep.budrich-journals.com
Zeitschriften-Alert: https://alert-insep.budrich.de
Fachbereich: Gender Studies

Pädagogische Korrespondenz

ISSN: 0933-6389
Jahrgang: 33. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 100 S. pro Heft
Sprache: Deutsch

Webseite: https://paek.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-paek.budrich.de
Fachbereich: Erziehungswissenschaft

PCS – Politics, Culture and Socialization

ISSN: 1866-3427 • eISSN: 2196-1417
Jahrgang: 11. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 200 S. pro Heft
Sprache: Englisch

Webseite: https://pcs.budrich-journals.com
Zeitschriften-Alert: https://alert-pcs.budrich.de
Fachbereiche: Pol.wiss., Politische Bildung, Soziologie

PERIPHERIE – Politik • Ökonomie • Kultur

ISSN: 0173-184X • eISSN: 2366-4185
Jahrgang: 40. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 3 x jährlich
Umfang: ca. 140 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite: https://peripherie.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-peripherie.budrich.de
Fachbereiche: Politikwissenschaft, Soziologie

Seniorenreport

ISSN: 2364-9860 • eISSN: 2364-9879
Jahrgang: 25. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Umfang: ca. 70 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: alle Ausgaben

Webseite: https://seniorenreport.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert: https://alert-seniorenreport.budrich.de
Fachbereich: Soziale Arbeit

Soziologiemagazin

ISSN: 2198-980X • eISSN: 2198-9826
Jahrgang: 13. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: alle Ausgaben

Webseite:	https://soziologiemagazin.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert:	https://alert-sozmag.budrich.de
Fachbereich:	Soziologie

ZDfm – Zeitschrift für Diversitätsforschung und -management

ISSN: 2367-3060 • eISSN: 2367-3079
Jahrgang: 5. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch

Webseite:	https://zdfm.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert:	https://alert-zdfm.budrich.de
Fachbereiche:	Gender Studies, Soziologie

ZeHf – Zeitschrift für empirische Hochschulforschung

ISSN: 2367-3044 • eISSN: 2367-3052
Jahrgang: 4. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch

Webseite:	https://zehf.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert:	https://alert-zehf.budrich.de
Fachbereiche:	Erziehungswissenschaft, Soziologie

ZISU – Zeitschrift für interpretative Schul- und Unterrichtsforschung

ISSN: 2191-3560 • eISSN: 2195-2671
Jahrgang: 9. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 1 x jährlich
Umfang: ca. 120 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:	https://zisu.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert:	https://alert-zisu.budrich.de
Fachbereich:	Erziehungswissenschaft

ZPTh – Zeitschrift für Politische Theorie

ISSN: 1869-3016 • eISSN: 2196-2103
Jahrgang: 11. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 160 S. pro Heft
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:	https://zpth.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert:	https://alert-zpth.budrich.de
Fachbereich:	Politikwissenschaft

ZQF – Zeitschrift für Qualitative Forschung

ISSN: 2196-2138 • eISSN: 2196-2146
Jahrgang: 21. Jahrgang 2020
Erscheinungsweise: 2 x jährlich
Umfang: ca. 150 S. pro Heft
Sprache: Deutsch, Englisch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:	https://zqf.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert:	https://alert-zqf.budrich.de
Fachbereich:	Methoden

Jahrbuch erziehungswissenschaftliche Geschlechterforschung

erscheint jährlich seit 2005
Sprache: Deutsch
Open Access: 24 Monate nach Erscheinen

Webseite:	https://jeg.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert:	https://alert-jeg.budrich.de
Fachbereich:	Erziehungswissenschaft, Gender Studies

Jahrbuch Terrorismus

ISSN: 2512-6040 • eISSN: 2512-6059
erscheint alle zwei Jahre seit 2006
Sprache: Deutsch

Webseite:	https://jbt.budrich-journals.de
Zeitschriften-Alert:	https://alert-jbt.budrich.de
Fachbereich:	Politikwissenschaft

Erscheinungstermin: Juni 2020

Kai Gleißner

Chinas Weg auf der Suche nach einer neuen Ordnung

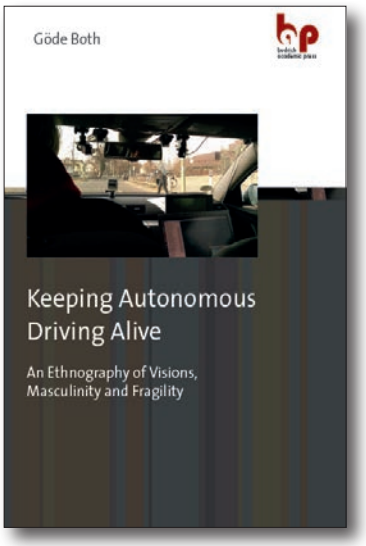
Harmonie, Glück und ein chinesischer Traum

Der Band setzt sich mit der „Harmonischen Gesellschaft" auseinander, dem neuen ideologischen Konzept der Parteiführung der Kommunistischen Partei Chinas, um den Wandel Chinas zu forcieren und die eigene Herrschaft zu festigen. Die Harmonisierung von oben verbindet konfuzianische Traditionslinien mit kommunistischen Ideologiebausteinen. Der Autor zeigt Entwicklungsszenarien für China auf, die von einer Harmonisierung mit Freiheitszuwächsen bis hin zu einer Zwangsharmonisierung einer Überwachungsdiktatur reichen.

Kai Gleißner (†),
Universität Magdeburg

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Politikwissenschaft

Ca. 300 Seiten. Kart.
Ca. 38,00 € (D), 39,10 € (A)
ISBN 978-3-96665-010-6
auch als eBook



Published in April 2020

Göde Both

Keeping Autonomous Driving Alive

An Ethnography of Visions, Masculinity and Fragility

This book offers a radically new alternative to the study of visions: In *Keeping autonomous driving alive*, Göde Both studies the relationships between researchers and artefacts held together by contested visions. Drawing on ethnographic fieldwork in a pioneering research project in Germany, he argues we can make sense of technological visions only if we simultaneously grasp the role of care, gender, and narrative in sustaining technological research.

Göde Both,
Humboldt-University Berlin

Target groups:
Researchers and lecturers in sociology, social and cultural anthropology, science communication, gender studies

148 pp. Pb.
24,00 € (D), 24,70 € (A)
ISBN 978-3-96665-009-0
available as eBook

Erscheinungstermin: Juni 2020

Ruth Abramowski

Das bisschen Haushalt

Zur Kontinuität traditioneller Arbeitsteilung in Paarbeziehungen – ein europäischer Vergleich

„Das bisschen Haushalt": Wer in Paarbeziehungen welche Routine-Hausarbeiten übernimmt, ist nach wie vor eine Frage des Geschlechts. Die Studie setzt sich mit innerhäuslichen Arbeitsteilungsarrangements in Paarbeziehungen im Zusammenhang mit dem von Studien der Familiensoziologie vernachlässigten Machtaspekt auseinander. Um die Kontinuität der traditionellen Arbeitsteilung in europäischen Regionen erklären zu können, wird eine theoretische Macht-Typologie entwickelt.

Dr. Ruth Abramowski,
Universität Bremen

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Familien-, Arbeitssoziologie und Gender Studies

Ca. 326 Seiten. Kart.
Ca. 42,00 € (D), 43,20 € (A)
ISBN 978-3-96665-008-3
auch als eBook

Erscheinungstermin: August 2020

Wolfgang Karl Graf

Beratung als Beruf

Soziologische Betrachtungen zur Evolution einer Profession

Wie ist aus dem Beraten eine professionelle Dienstleistung geworden? Diese Frage stellt die Studie aus soziologischer Perspektive und rückt sie in den Kontext des sozialgeschichtlichen Umbruchs von der Industrie- zur Dienstleistungsgesellschaft. Der Autor, der viele Jahre als psychologischer Berater tätig war, untersucht die Wechselwirkungen und Widersprüche von berufsmäßiger Beratung und gesteigerter Beratungsbedürftigkeit. Er stellt empirisches Material mit Fokus auf das moderne, beratungsbedürftige Individuum vor und ergänzt dieses um interessante Fallbeispiele aus der Beratungspraxis.

Dr. Wolfgang Karl Graf,
Berater und Dozent, Akademie Untermerzbach bei Bamberg

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Soziologie und Sozialen Arbeit, Praxis der Beratung

Ca. 220 Seiten. Kart.
Ca. 29,90 € (D), 30,80 € (A)
ISBN 978-3-96665-017-5
auch als eBook

Erschienen im April 2020

Fabio Franzese

Mentale und physische Gesundheit im Alter

Der Einfluss von Armut, Einkommensungleichheit und Vermögensungleichheit

Wie wirken sich Veränderungen in der finanziellen Lage auf verschiedene Dimensionen der Gesundheit im Alter aus? In empirischen Analysen mit Längsschnittdaten des Survey of Health, Ageing and Retirement in Europe (SHARE) untersucht der Autor verschiedene Dimensionen der Gesundheit: Depression, subjektive Gesundheit und körperliche Einschränkungen. Zudem werden die Einflüsse von Einkommens- und Vermögensungleichheit in der Gesellschaft auf die individuelle Gesundheit erforscht.

Fabio Franzese,
Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik, München

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Soziologie

229 Seiten. Kart.
45,00 € (D), 46,30 € (A)
ISBN 978-3-96665-012-0
auch als eBook im Open Access

Erscheinungstermin: Juli 2020

Mirjam Maier-Röseler

Professionalisierung von Lehrpersonen an Einzelschulen

Theorie und Empirie im Dialog

Wie beeinflusst die Einzelschule die Professionalisierung von Lehrkräften? In dem Buch wird auf Basis nationaler und internationaler Forschungsergebnisse zur Professionalisierung von Lehrpersonen und zur Entwicklungsfähigkeit von Schulen und Schulsystemen sowie anhand eigener empirischer Befunde die Bedeutung der Einzelschule für (die Wirkung von) Professionalisierungsprozesse(n) beleuchtet. Darauf aufbauend werden Konsequenzen für die konkrete Ausgestaltung der Professionalisierungsprozesse von Lehrpersonen herausgearbeitet.

Mirjam Maier-Röseler, M.A.,
Pädagogische Hochschule Karlsruhe

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft, Praxis der Lehrer*innenbildung

Ca. 400 Seiten. Kart.
Ca. 48,00 € (D), 49,40 € (A)
ISBN 978-3-96665-011-3
auch als eBook

Erscheinungstermin: Juli 2020

Arzu Çiçek

Vom Unbehagen an der Zugehörigkeit

Eine migrationspädagogische Derridalektüre

Die Autorin widmet sich dem „Unbehagen an der Zugehörigkeit", von dem Derridas gesamtes Wirken und Werk zeugt. Um dieses Unbehagen Lesenden zugänglich zu machen, diskutiert die migrationspädagogische Studie anhand eines Interviews mit einer geflüchteten Frau und des Integrationsplans der BRD Derridas Beiträge zur Wissenschaft, Ethik und Politik. Die Lesbarkeit des Unbehagens in Derridas Werken erweist sich dabei nicht nur als Frage subjektiver Verantwortung.

Dr. phil. Arzu Çiçek,
Bergische Universität Wuppertal

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Erziehungswissenschaft und der Sozialwissenschaften

Ca. 250 Seiten. Kart.
Ca. 33,00 € (D), 34,00 € (A)
ISBN 978-3-96665-013-7
auch als eBook

Erscheinungstermin: September 2020

Franziska Beckert

Gender Diversity in der Tech-Branche

Warum Frauen* nach wie vor unterrepräsentiert sind

Schriftenreihe des Gender- und Technik-Zentrums (GuTZ) der Beuth Hochschule für Technik Berlin „Gender Diskurs", Band 11

Frauen* und Technik: Die Studie beleuchtet Ursachen für den geringen Anteil von Frauen* in der Technik-Branche und ermittelt anhand einer qualitativen Untersuchung branchenspezifische Erwartungen und Stereotype. Das Buch zeichnet dabei auch die Entstehungsgeschichte der Tech-Branche nach und stellt die aktuelle Genderverteilung innerhalb der Tech-Branche, insbesondere in Deutschland, vor.

Franziska Beckert,
Beuth Hochschule für Technik Berlin

Zielgruppen:
Forschende und Lehrende der Familien-, Arbeitssoziologie und Gender Studies

Ca. 112 Seiten. Kart. Din A4
ISBN 978-3-96665-989-5
nur als eBook im Open Access

Erscheinungstermin: September 2020

Antje Ducki | Randi Worath
Hedda Ofoole Knoll
Lena Ziesmann

Technische Hochschulen: attraktive Arbeitsorte für Frauen und Männer?

Der Weg von technischen Hochschulen zu geschlechtergerechten Organisationen

Schriftenreihe des Gender- und Technik-Zentrums (GuTZ) der Beuth Hochschule für Technik Berlin „Gender Diskurs", Band 12

Wie sieht eine geschlechtergerechte Hochschule aus? Die Organisationsklimaanalyse der Beuth Hochschule für Technik Berlin zeigt anhand der Untersuchung von Berufswegen von Professorinnen relevante Aspekte einer geschlechtergerechten Hochschulkultur auf. Die Studie liefert so gleichzeitig Ansatzpunkte und mögliche Maßnahmen für die Verbesserung des Frauenanteils an technischen Hochschulen.

Prof. Dr. Antje Ducki | Randi Worath | Dr. Hedda Ofoole Knoll | Lena Ziesmann, alle: Beuth Hochschule für Technik Berlin

Zielgruppen: Forschende und Lehrende in den Gender und Diversity Studies, Praxis Diversity Management

Ca. 34 Seiten. Kart. Din A4
ISBN 978-3-96665-988-8
nur als eBook im Open Access

Abramowski, Das bisschen Haushalt 46
Abs/Kuper/Martini (Hrsg.), Datenreport 2020 21
Autor*innenkollektiv, Handbuch Feministische Geographien 31

Beckert, Gender Diversity in der Tech-Branche 48
BIBB (Hrsg.) Ausbildung gestalten: Gebäudereiniger 28
BIBB (Hrsg.), Ausbildung gestalten: Orgelbauer 28
BIBB, Ausbildung gestalten: Behälter- und Apparatebauer 28
Blasius/Thiessen, Argumentieren mit Statistik 36
Böcker, Orthopädietechnikmechanikerin (BIBB WDP 209) 26
Both, Keeping Autonomous Driving Alive 46
Braches-Chyrek (ed.); Future of Childhood Studies 32
Braches-Chyrek u.a., Geschichte der Pädagogik der Frühen Kindheit, Bd. 1 13
Braches-Chyrek u.a. (Hrsg), Geschichte der Pädagogik der Frühen Kindheit, Bd. 2 13
Bretschneider, Berufsbildung 4.0 (BIBB WDP 204) 25
Budrich, Die richtigen Ziele – Das Inspirited Journal 41
Bührmann, Reflexive Diversitätsforschung 36
Burren/Larcher, Geschlecht, Bildung, Profession 23

C
Çiçek, Vom Unbehagen an der Zugehörigkeit 48
Conein, Verfahrensmechaniker (BIBB WDP 210) 27
Cremers/Stützel/Klingel, Heterogenität 13

Delcroix, Licht und Schatten der Familie Nour 9
Dinkelaker/Hugger/Idel u.a., Medienpädagogik 37
Dischler/Kulke (Hrsg.), Politische Praxis 33
Dobmeier u.a. (Hrsg.), Dynamiken in der Erziehungswissenschaft 22
Döhling-Wölm, Karriere, Macht und Netzwerke, 2.A. 35
Dörner u.a. (Hrsg.), Vergangene Zukünfte 20
Dorninger/Gramlinger, IHBB Österreich (BIBB) 28
Ducki u.a., Technische Hochschulen – attraktive Arbeitsorte 48

Ette u.a. (Hrsg.), Kulturelle Vielfalt in der Verwaltung 9

Franzese, Mentale und physische Gesundheit im Alter 47
Fritzsche u.a. (Hrsg.), Inklusionsforschung 20
30

Gleißner, Chinas Suche nach einer neuen Ordnung 46
Graf, Beratung als Beruf 47
Gruschka, Bildungserlebnisse 22

Helmrich/Tiemann (eds.), Defining Work Tools (BIBB BzbB) 29
Helsper, Profession und Professionalisierung 37
Hirschfeld, Macht und Ohnmacht sozialpädagogischer Hilfe 33
Hofmeister/Mölders (Hrsg.), Für Natur sorgen? 31

Ioannidou, IHBB Griechenland (BIBB) 28

Janotta, Moral und Staatlichkeit 23
Jordanksi/Schad-Dankwart, Berufsbildung 4.0 (BIBB WDP 205) 25

Kim u.a. (Hrsg.), Werte im Ethikunterricht 14
König u.a., Alfred Lorenzer 36
Kontos, Die desintegrativen Folgen des öffentlichen Integrationsdiskurses 9
Köpfer/Powell/Zand (Hrsg.), Handbuch Inklusion international 2
KPU-Arbeitsbuch 41
Krause (Hrsg.), Europäische Sicherheit 5
Krause, Familienintegrative Ansätze 32
Kristiansen/Bloch-Poulsen, Action Research in Organizations 11

Lewalder/Tiemann u.a., Operationalisierung (BIBB WDP 203) 25
Lütgens, Ich war mal so herzlinks 7

Maier-Röseler, Professionalisierung von Lehrpersonen an Einzelschulen 47
Matthes/Severing, Zugang zu beruflicher Bildung (BIBB BzbB) 29
Mauer/Leinius (Hrsg.), Intersektionalität und Postkolonialität 5
Michalowicz, Clockwork 39
Michalowicz, Profit First 2.A. 40
Miemietz (Hrsg.), Digitalisierung, Medizin & Geschlecht 31
Mittag/Seltmann (Hrsg.), Mitbestimmung im Sport 10
Mölders/Thiem/Katz (Hrsg.), Nachhaltigkeit 23
Mutlu, Curriculum Design 21

Niessen u.a. (Hrsg.), ZISU Band 9 (2020) 17
Nikodem (Hrsg.), Sex kontrovers! 30
Noll, Kommunale Hilfe zwischen Frauen- und Jugendschutz 33

Ohlbrecht/Detka/Tiefel (Hrsg.), Anselm Strauss 7

Prell, Die Stadt 38

Ranft/Zinke, Land- und Baumaschinenmechatroniker (BIBB WDP 208) 26
Rauh u.a. (Hrsg.), Pädagogische Professionalisierung 15
Rinnert, Liebes Leben anders 8
Roche/Hochleitner (Hrsg.), Berufliche Integration durch Sprache (BIBB BzbB), 2.A. 29
Rubach/Lazarides (Hrsg.), Emotionen in Schule 18

Schaller, Papierlos studieren 38
Schastak, Bilinguale Interaktion beim Peer-Learning 14
Schreiber, Berufsbildung (BIBB WDP 211) 27
Schulze Heuling/Filk (Hrsg.), Algorithmische Bildung 20
Schütze, Studienbrief Soziale Arbeit 37
Settelmeyer, Berufsorientierung von Geflüchteten (BIBB WDP 207) 26
Siegel/Daumiller (Hrsg.), Wissenschaft und Wahrheit 22
Staack/Hauser (Hrsg.), Kooperation mit Russland? 5
Stiftung Haus der kleinen Forscher, Entwicklungsverläufe, Bd. 13 14

Tellisch, Handbuch Inklusive Schulentwicklung 16
Trent/Schnurr, Renaissance der Vereinten Nationen 4
Trübner, Arbeitsteilung in Paarhaushalten 8

Wagner/Kleber/Kanitz (Hrsg.), Bildung, Biografie, Ungleichheit 21
Wetterich/Plänitz: Literaturanalyse Sozialwissenschaften 7
Wicke u.a., Geschäftsmodell- und Kompetenzentwicklung (BIBB BidP) 29
Wimbauer u.a., Elternschaft (Gender Sonderheft 5) 8
Wittmann u.a. (Hrsg.), JB Berufs- und Wirtschaftspädagogik 2020 15
Wuttke/Seifried/Niegemann, Vocational Education 15

Zinke, Branchen- und Berufescreening (BIBB WDP 213) 27

Auslieferungen | Distribution

Verlag Barbara Budrich GmbH
Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171.794 91 50
Fax +49 (0)2171.794 91 69
info@budrich.de
www.budrich.de
www.budrich.eu
www.budrich-journals.de
www.budrich-journals.com
Mitglied im Börsenverein des
Deutschen Buchhandels
Gesellschafter der utb – Stuttgart

Budrich Academic Press GmbH
Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171.794 91 50
Fax +49 (0)2171.794 91 69
info@budrich.de
www.budrich-academic-press.de
Geschäftsführung: Barbara Budrich
USt-ID DE230570142 32
Verkehrsnummer 14834
HRB 97502, Amtsgericht Köln

Budrich North America:
Verlag Barbara Budrich
c/o Karen Davey
86 Delma Drive
Toronto, ON M8W 4P6, Canada
info@barbara-budrich.net
www.barbara-budrich.net

budrich training Berlin:
Magdalena Gromada
magdalena.gromada@budrich.de
Postalisch und telefonisch über den Verlag:
Stauffenbergstr. 7
51379 Leverkusen, Germany
Tel. +49 (0)2171.794 91 50
Fax +49 (0)2171.794 91 69

Budrich London:
Jakob Horstmann
4 Osborne Mews
London E17 6QA, UK
Tel. +44 (0)77.352.518.31
jakob.horstmann@budrich.eu

Auslieferung für Deutschland und Welt | Distributor for Germany and ROW:
Brockhaus/Commission
Kreidlerstr. 9
70806 Kornwestheim, Germany
Tel. +49 (0)7154.13 27-0
Fax +49 (0)7154.13 27-13
info@brocom.de
www.brocom.de

Auslieferung Schweiz | Distribution Switzerland:
AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis, Switzerland
Tel. +41 (0)44.762.42.50
Fax +41 (0)44.762.42.10
avainfo@ava.ch | www.ava.ch

Vertretung in der Schweiz | Representation Switzerland:
Petra Troxler
Marketing und Verlagsvertretungen
AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis, Switzerland
Tel. +41 (0)44.762.42.05
Fax +41 (0)44.762.42.10
Mobile +41 079.411.65.29
p.troxler@ava.ch
www.ava.ch

Vertretung und Auslieferung Großbritannien | Distributuon UK:
Central Books
50 Freshwater Road, Chadwell Heath
London, RM8 1RX, UK
Tel. +44 (0)20 8590 9700

Agent:
Global Book Marketing Ltd
Central Books Building
50 Freshwater Rd, Chadwell Heath
London, RM8 1RX, UK
Tel. +44 (0)20.8590.9700
tz@globalbookmarketing.co.uk

Vertretung und Auslieferung in Spanien, Portugal und Gibraltar | Distribution and Representation Spain, Portugal and Gibraltar:
Iberian Book Services
Charlotte Prout
Sector Islas, Bloque 12, 1° B
28760 Tres Cantos (Madrid), Spain
Tel. +34 91 803 49 18
Fax +34 91 803 59 36
cprout@telefonica.net
www.iberianbookservices.com

Vertretung Nordamerika | Representation North America:
Columbia University Press
61 West 62 Street
New York, NY 10023, USA
Tel. (212) 459-0600
http://cup.columbia.edu

Distribution:
Perseus Distribution
210 American Drive
Jackson, TN 38301, USA
orderentry@perseusbooks.com
Tel. 1-800-343-4499
Fax 1-800-351-5073

Vertretung und Auslieferung Südliches Afrika | Distribution and Representation Southern Africa:
Chris Reinders
PO Box 1096, Kelvin 2054, South Africa
mobile +27 (0)83 463 3989
Tel. +27 (0)11 802 5668
Fax +27 (0)865 167 045
chris@theafricanmoonpress.co.za

Vertretung und Auslieferung in Südostasien (ohne Japan und Indien) | Distribution and Representation South-East Asia (w/o Japan, India)
Apac Publishers Services Pte Ltd
Block 8 Lorong Bakar Batu #05-02
Singapore 348743, Singapore
Tel. +65-68447333
Fax +65-67478916
service@apacmedia.com.sg
www.apacmedia.com.sg

Vertretung und Auslieferung in Indien, Pakistan, Sri Lanka und Bangladesh | Distribution and Representation India, Pakistan, Sri Lanka and Bangladesh:
Sara Books Pvt Ltd
G-1, Vardaan House
7/28 Ansari Road, Daryaganj
New Delhi - 110002, India
Tel. +91-11-23266107
Fax +91-11-23266102
ravindrasaxena@sarabooksindia.com
www.sarabooksindia.com

Vertretung und Auslieferung in China, Taiwan, Hong Kong und Macau | Distribution and Representation China, Taiwan, Hong Kong and Macau:
Inspirees International
European Chinese Publisher
Promotion Center (ECPPC)/
Inspirees (China)
Ciyunsi Beili 207 (CapitaLand), Bld 1, 7-901
100025, Beijing, China
Customer service line: 4006.618.717
Fax +86 (0)10.84467947
ecppc@inspirees.com
www.inspirees.com